

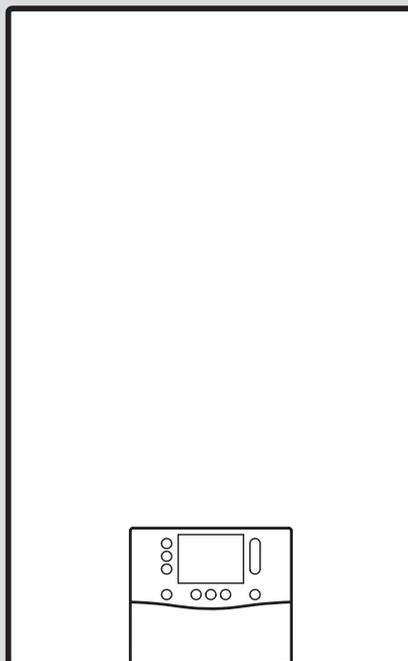


ecoTEC exclusive

VC../VCW..

0020282232_00 - 25.03.2021

de Betriebsanleitung
fr Notice d'emploi
nl Gebruiksaanwijzing



| | | |
|-----------|---------------------------------|-----------|
| de | Betriebsanleitung | 3 |
| fr | Notice d'emploi | 19 |
| nl | Gebruiksaanwijzing | 36 |

Betriebsanleitung

| | | |
|---|-----------------------|----|
| C | Fehlercodes..... | 17 |
| D | Störungsbehebung..... | 18 |

Inhalt

| | | |
|-----------|---|-----------|
| 1 | Sicherheit | 4 |
| 1.1 | Bestimmungsgemäße Verwendung..... | 4 |
| 1.2 | Qualifikation | 4 |
| 1.3 | Allgemeine Sicherheitshinweise | 4 |
| 2 | Hinweise zur Dokumentation..... | 7 |
| 3 | Produktbeschreibung..... | 7 |
| 3.1 | Display und Bedienelemente | 7 |
| 3.2 | Angezeigte Symbole..... | 7 |
| 3.3 | Serialnummer | 8 |
| 3.4 | CE-Kennzeichnung..... | 8 |
| 4 | Betrieb | 8 |
| 4.1 | Bedienkonzept..... | 8 |
| 4.2 | Sprache einstellen | 9 |
| 4.3 | Heizbetrieb..... | 9 |
| 4.4 | Warmwasserbetrieb..... | 10 |
| 4.5 | Statuscodes abrufen | 10 |
| 5 | Pflege und Wartung | 10 |
| 5.1 | Produkt pflegen..... | 10 |
| 5.2 | Wartung | 10 |
| 5.3 | Wartungsmeldungen ablesen | 11 |
| 5.4 | Fülldruck der Heizungsanlage sicherstellen | 11 |
| 5.5 | Kondensatablaufleitung und Ablauftrichter prüfen | 12 |
| 6 | Störungsbehebung..... | 12 |
| 7 | Außerbetriebnahme | 12 |
| 7.1 | Produkt vorübergehend außer Betrieb nehmen | 12 |
| 7.2 | Produkt endgültig außer Betrieb nehmen..... | 12 |
| 8 | Wiederinbetriebnahme | 12 |
| 9 | Recycling und Entsorgung | 13 |
| 10 | Garantie und Kundendienst..... | 13 |
| 10.1 | Garantie | 13 |
| 10.2 | Kundendienst..... | 15 |
| | Anhang | 16 |
| A | Betreiberebene..... | 16 |
| B | Statuscodes | 17 |



1 Sicherheit

1.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Produkt ist als Wärmeerzeuger für geschlossene Heizungsanlagen und die Warmwasserbereitung vorgesehen.

Die bestimmungsgemäße Verwendung umfasst ferner:

- Verwendung des Produkts unter Beachtung der beiliegenden Betriebsanleitungen des Produkts sowie aller weiteren Komponenten der Anlage
- die Beachtung aller in den Anleitungen aufgeführten Inspektions- und Wartungsintervalle

Eine andere Verwendung als die in der vorliegenden Anleitung beschriebene oder eine Verwendung, die über die hier beschriebene hinausgeht, gilt als nicht bestimmungsgemäß.

Jede missbräuchliche Verwendung ist untersagt.

1.2 Qualifikation

- ▶ Beauftragen Sie nur einen qualifizierten Fachhandwerker mit der Installation, Umstellung und Einstellung des Produkts.

Als Betreiber dürfen Sie alle Arbeiten durchführen, die in

der vorliegenden Anleitung beschrieben sind.

Ausnahme: Dieses Produkt kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Produktes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Produkt spielen. Reinigung und Betreiber-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden. Arbeiten, die in anderen Anleitungen beschrieben sind, dürfen nur Personen durchführen, die die dort beschriebenen Anforderungen erfüllen.

1.3 Allgemeine Sicherheitshinweise

Folgende Kapitel vermitteln wichtige Sicherheitsinformationen. Diese Informationen zu lesen und zu beachten ist grundlegend, um Lebensgefahr, Verletzungsgefahr, Sachschäden oder Umweltschäden abzuwenden.





1.3.1 Gas

Bei Gasgeruch:

- ▶ Meiden Sie Räume mit Gasgeruch.
- ▶ Wenn möglich, öffnen Sie Türen und Fenster weit und sorgen Sie für Durchzug.
- ▶ Vermeiden Sie offene Flammen (z. B. Feuerzeug, Streichholz).
- ▶ Rauchen Sie nicht.
- ▶ Betätigen Sie keine elektrischen Schalter, keine Netzstecker, keine Klingeln, keine Telefone und andere Sprechanlagen im Gebäude.
- ▶ Schließen Sie die Gaszähler-Absperreinrichtung oder die Hauptabsperreinrichtung.
- ▶ Wenn möglich, schließen Sie den Gasabsperrhahn am Produkt.
- ▶ Warnen Sie die Hausbewohner durch Rufen oder Klopfen.
- ▶ Verlassen Sie unverzüglich das Gebäude und verhindern Sie das Betreten durch Dritte.
- ▶ Alarmieren Sie Polizei und Feuerwehr, sobald Sie außerhalb des Gebäudes sind.
- ▶ Benachrichtigen Sie den Bereitschaftsdienst des Gasversorgungsunternehmens von einem Telefonanschluss außerhalb des Gebäudes.

1.3.2 Abgas

Bei Abgasgeruch:

- ▶ Öffnen Sie alle zugänglichen Türen und Fenster weit und sorgen Sie für Durchzug.
- ▶ Schalten Sie das Produkt aus.
- ▶ Rufen Sie einen Fachhandwerker.

1.3.3 Nachträgliche Veränderungen

- ▶ Entfernen, überbrücken oder blockieren Sie keinesfalls die Sicherheitseinrichtungen.
- ▶ Manipulieren Sie keine Sicherheitseinrichtungen.
- ▶ Zerstören oder entfernen Sie keine Plomben von Bauteilen.
- ▶ Nehmen Sie keine Veränderungen vor:
 - am Produkt
 - an den Zuleitungen für Gas, Zuluft, Wasser und Strom
 - an der gesamten Abgasanlage
 - am gesamten Kondensatablaufsystem
 - am Sicherheitsventil
 - an den Ablaufleitungen
 - an baulichen Gegebenheiten, die Einfluss auf die Betriebssicherheit des Produkts haben können
- ▶ Sorgen Sie für eine gleichbleibend ausreichende Verbrennungsluftzufuhr.





1.3.4 Sachschäden

- ▶ Sorgen Sie dafür, dass die Verbrennungsluftzufuhr stets frei von Fluor, Chlor, Schwefel, Stäuben usw. ist.
- ▶ Sorgen Sie dafür, dass am Aufstellort keine chemischen Stoffe gelagert werden.
- ▶ Stellen Sie sicher, dass die Heizungsanlage bei Frost auf jeden Fall in Betrieb bleibt und alle Räume ausreichend temperiert sind. Lassen Sie das Produkt über den Gerätehauptschalter eingeschaltet.
- ▶ Wenn Sie den Betrieb nicht sicherstellen können, dann lassen Sie einen Fachhandwerker die Heizungsanlage entleeren.
- ▶ Füllen Sie die Heizungsanlage nur mit geeignetem Heizwasser nach und fragen Sie in Zweifelsfällen hierzu einen Fachhandwerker.

1.3.5 Legionellen

- ▶ Lassen Sie sich vom Fachhandwerker über die durchgeführten Maßnahmen zum Legionellenschutz in Ihrer Anlage informieren.
- ▶ Stellen Sie ohne Rücksprache mit dem Fachhandwerker keine Wassertemperaturen unter 60 °C ein.



2 Hinweise zur Dokumentation

- ▶ Beachten Sie unbedingt alle Betriebsanleitungen, die Komponenten der Anlage beiliegen.
- ▶ Bewahren Sie diese Anleitung sowie alle mitgeltenden Unterlagen zur weiteren Verwendung auf.

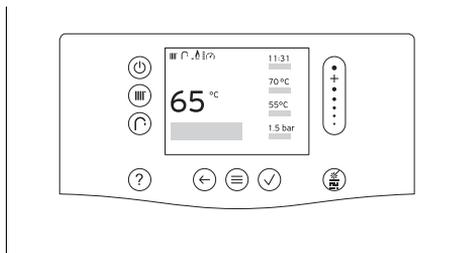
Diese Anleitung gilt ausschließlich für folgende Produkte:

Produkt - Artikelnummer

| | |
|-----------------------|------------|
| VC 20CS/1-7 I (N-BE) | 0010024563 |
| VC 30CS/1-7 I (N-BE) | 0010024564 |
| VCW 36CF/1-7 I (N-BE) | 0010024565 |
| VCW 43CF/1-7 I (N-BE) | 0010024566 |

3 Produktbeschreibung

3.1 Display und Bedienelemente



| Bedienelement | Funktion |
|---------------|---|
| | <ul style="list-style-type: none"> – Standby-Betrieb aktivieren/deaktivieren: weniger als 3 Sekunden drücken – Entstörtaste: länger als 3 Sekunden drücken für Neustart |
| | Vorlauftemperatur bzw. Wunschtemperatur einstellen |
| | Warmwassertemperatur einstellen |
| | <ul style="list-style-type: none"> – Hilfe aufrufen – Zeitprogrammassistent aufrufen (Reglermodul erforderlich) |
| | <ul style="list-style-type: none"> – Eine Ebene zurück gehen – Eingabe abbrechen |

| Bedienelement | Funktion |
|---------------|---|
| | <ul style="list-style-type: none"> – Menü aufrufen – Zurück zum Hauptmenü – Grundanzeige aufrufen |
| | <ul style="list-style-type: none"> – Auswahl/Änderung bestätigen – Einstellwert speichern |
| | Schornsteinfegermodus aufrufen (Durchführung der Verbrennungsanalyse) |
| | <ul style="list-style-type: none"> – Durch Menüstruktur navigieren – Einstellwert verringern oder erhöhen – Zu einzelnen Zahlen und Buchstaben navigieren |
| | Geräte Hauptschalter <ul style="list-style-type: none"> – Befindet sich auf der rechten Seite unterhalb des Produkts. – Schaltet das Produkt spannungsfrei, die Frostschutzfunktion wird deaktiviert. |

3.2 Angezeigte Symbole

| Symbol | Bedeutung |
|--------|--|
| | Aktueller Brenner-Modulationsgrad (Anzeige in 5 Stufen). |
| | Aktueller Anlagendruck (Anzeige in 5 Stufen): <ul style="list-style-type: none"> – Permanent an: Fülldruck im zulässigen Bereich – Blinkt: Fülldruck außerhalb des zulässigen Bereichs |
| | Heizbetrieb aktiviert: <ul style="list-style-type: none"> – Permanent an: Brenner aus, keine Wärmeanforderung – Blinkt: Brenner an, Wärmeanforderung vorhanden |
| | Warmwasserbereitung aktiviert: <ul style="list-style-type: none"> – Permanent an: Brenner aus, keine Wärmeanforderung – Blinkt: Brenner an, Wärmeanforderung vorhanden |

| Symbol | Bedeutung |
|---|--|
|  | Produkt mit integrierter Warmwasserbereitung Komfortbetrieb aktiviert: <ul style="list-style-type: none"> – Permanent an: Komfortbetrieb ist aktiviert – Blinkt: Brenner an, Komfortbetrieb an |
|  | Modus Green iQ aktiv |
|  | Fachhandwerkerebene aktiv |
|  | Display gesperrt |
|  | Mit Systemregler verbunden |
|  | Verbindung zum Vaillant Server hergestellt |
|  | Produkt ist mit einer Aufgabe beschäftigt. |
|  | Uhrzeit einstellen: <ul style="list-style-type: none"> – permanent an: Uhrzeit ist eingestellt – blinkt: Uhrzeit muss neu eingestellt werden |
|  | Warnung |
| F.XXX | Fehler im Produkt: Erscheint anstelle der Grundanzeige, ggf. erläuternde Klartextanzeige. |
| N.XXX | Notbetrieb: Erscheint anstelle der Grundanzeige, ggf. erläuternde Klartextanzeige. |
|  | Wartung erforderlich: Nähere Informationen entnehmen Sie dem Code I.XXX. |
| I.XXX | Wartung erforderlich: Erscheint anstelle der Grundanzeige, ggf. erläuternde Klartextanzeige. |

3.3 Seriennummer

Das Seriennummer ist werksseitig auf der Unterseite der Frontblende, sowie auf dem Typenschild auf der Geräteoberseite angebracht.

Die 3. bis 6. Ziffer gibt das Produktionsdatum (Jahr/Woche), die 7. bis 16. Ziffer die Artikelnummer des Produkts an.

3.4 CE-Kennzeichnung



Mit der CE-Kennzeichnung wird dokumentiert, dass die Produkte gemäß der Konformitätserklärung die grundlegenden Anforderungen der einschlägigen Richtlinien erfüllen.

Die Konformitätserklärung kann beim Hersteller eingesehen werden.

4 Betrieb

4.1 Bedienkonzept

Farbig leuchtende Bedienelemente sind auswählbar.

Einstellbare Werte und Listeneinträge können über die Scrollleiste geändert werden. Tippen Sie kurz am oberen oder unteren Ende der Scrollleiste um Änderungen vorzunehmen.

Die Änderung eines Werts müssen Sie bestätigen. Erst dann wird die neue Einstellung gespeichert. Blinkende Bedienelemente müssen Sie zur Bestätigung erneut drücken.

Weiß leuchtende Bedienelemente sind aktiv.

Das Menü und die Bedienelemente werden nach 60 Sekunden abgedunkelt um Energie zu sparen. Nach weiteren 60 Sekunden wird die Statusanzeige angezeigt.

Weitere Hilfe zu den Bedienelementen finden Sie unter **HAUPTMENÜ** → **INFORMATION** → **Bedienelemente**.

4.1.1 Grundanzeige

Wenn die Statusanzeige angezeigt wird, dann drücken Sie  um die Grundanzeige aufzurufen.

In der Grundanzeige können Sie die gewünschte Warmwassertemperatur und Vorlauftemperatur/Wunschtemperatur (Wunschtemperatur nur bei Produkt mit Reglermodul vorhanden) einstellen.

Die Vorlauftemperatur ist die Temperatur, mit der das Heizwasser den Wärmeerzeuger verlässt (z. B. 65° C).

Die Wunschtemperatur ist die tatsächlich gewünschte Temperatur des Wohnraums (z. B. 21° C).

Drücken Sie , um die Temperatur für den Warmwasserbetrieb einzustellen.

Drücken Sie , um die Temperatur für den Heizbetrieb einzustellen.

Weitere Einstellungen zum Heizbetrieb und Warmwasserbetrieb sind in den entsprechenden Kapiteln beschrieben.

Wenn die Grundanzeige angezeigt wird, dann drücken Sie  um das Menü aufzurufen.

Welche Funktionen im Menü zur Verfügung stehen, ist davon abhängig, ob ein Systemregler an das Produkt angeschlossen ist. Wenn Sie einen Systemregler angeschlossen haben, dann müssen Sie die Einstellungen für den Heizbetrieb im Systemregler vornehmen. (→ Betriebsanleitung Systemregler)

Weitere Hilfe zur Navigation finden Sie unter **HAUPTMENÜ** → **INFORMATION** → **Menüvorstellung**.

Wenn eine Fehlermeldung vorliegt, dann wechselt die Grundanzeige zur Fehlermeldung.

4.1.2 Bedienebenen

Wenn die Grundanzeige angezeigt wird, rufen Sie das Menü auf, um die Betrieberebene anzuzeigen.

In der Betrieberebene können Sie die Einstellungen für das Produkt verändern und individuell anpassen. Die Tabelle im Anhang listet die auswählbaren Menüpunkte und Einstellmöglichkeiten auf. (→ Seite 16)

Die Fachhandwerkerebene darf nur mit Fachkenntnissen bedient werden und ist deshalb mit einem Code geschützt.

4.2 Sprache einstellen

1. Drücken Sie 2 × .
2. Navigieren Sie zum untersten Menüpunkt ( **XXX**) und bestätigen Sie mit .
3. Wählen Sie den dritten Menüpunkt und bestätigen Sie mit .
4. Wählen Sie den ersten Menüpunkt und bestätigen Sie mit .
5. Wählen Sie die gewünschte Sprache aus und bestätigen Sie mit .

4.3 Heizbetrieb

Im Heizbetrieb werden die Räume gemäß Ihren Einstellungen aufgeheizt.

4.3.1 Vorlauftemperatur/ Wunschtemperatur einstellen

1. Ausgehend von der Grundanzeige drücken Sie .
◁ Im Display wird die bereits eingestellte Vorlauftemperatur/
Wunschtemperatur angezeigt.
2. Stellen Sie die gewünschte Vorlauf-
temperatur/Wunschtemperatur ein.

4.3.2 Heizbetrieb dauerhaft ausschalten (Sommerbetrieb)

- ▶ Ausgehend von der Grundanzeige drücken Sie  für mindestens 3 Sekunden.
 - ◁ Der Heizbetrieb ist ausgeschaltet.
 - ◁ Im Display wird das Symbol für den Heizbetrieb deaktiviert angezeigt.

4.4 Warmwasserbetrieb

Gültigkeit: Produkt mit integrierter Warmwasserbereitung ODER Produkt mit angeschlossenem Warmwasserspeicher

Im Warmwasserbetrieb wird das Trinkwasser auf die gewünschte Warmwassertemperatur aufgeheizt.

4.4.1 Warmwassertemperatur einstellen

1. Ausgehend von der Grundanzeige drücken Sie .
2. Stellen Sie die gewünschte Warmwassertemperatur ein.

4.4.2 Warmwasserbetrieb ausschalten

Gültigkeit: Produkt mit integrierter Warmwasserbereitung ODER Produkt mit angeschlossenem Warmwasserspeicher

- ▶ Ausgehend von der Grundanzeige drücken Sie  mindestens 5 Sekunden lang.
 - ◁ Der Warmwasserbetrieb ist ausgeschaltet.

4.4.3 Komfortbetrieb ein-/ausschalten

Gültigkeit: Produkt mit integrierter Warmwasserbereitung



Hinweis

Der Komfortbetrieb hält die Warmwasserbereitung in Betriebsbereitschaft und liefert schneller warmes Wasser in der gewünschten Temperatur, ohne dass Sie eine Aufheizzeit abwarten müssen.

1. Rufen Sie **HAUPTMENÜ** → **REGELUNG** → **Komfortbetrieb:** auf.
2. Aktivieren Sie **An**, bzw. **Aus**.

4.5 Statuscodes abrufen

- ▶ Rufen Sie **HAUPTMENÜ** → **INFORMATION** → **Statuscode** auf.
Statuscodes (→ Seite 17)
 - ◁ Im Display wird der aktuelle Betriebszustand (Statuscode) angezeigt.

5 Pflege und Wartung

5.1 Produkt pflegen

- ▶ Reinigen Sie die Verkleidung mit einem feuchten Tuch und etwas lösungsmittelfreier Seife.
- ▶ Verwenden Sie keine Sprays, keine Scheuermittel, Spülmittel, lösungsmittel- oder chlorhaltigen Reinigungsmittel.

5.2 Wartung

Voraussetzung für dauernde Betriebsbereitschaft und –sicherheit, Zuverlässigkeit und hohe Lebensdauer des Produkts sind eine jährliche Inspektion und eine zweijährliche Wartung des Produkts durch einen Fachhandwerker. Abhängig von den Ergebnissen der Inspektion kann eine frühere Wartung notwendig sein.

5.3 Wartungsmeldungen ablesen

Wenn das Symbol  im Display angezeigt wird, dann ist eine Wartung des Produkts notwendig.

Das Produkt befindet sich nicht im Fehlermodus, sondern läuft weiter.

- ▶ Wenden Sie sich dazu an einen Fachhandwerker.
- ▶ Wenn gleichzeitig der Wasserdruck blinkend angezeigt wird, dann füllen Sie lediglich Heizwasser nach.

5.4 Fülldruck der Heizungsanlage sicherstellen

5.4.1 Fülldruck der Heizungsanlage prüfen

1. Rufen Sie **HAUPTMENÜ** → **INFORMATION** → **Wasserdruck**: auf.
 - ◁ Im Display erscheinen die Werte des aktuellen Fülldrucks sowie des minimalen und des maximalen Fülldrucks.
2. Prüfen Sie den Fülldruck im Display.
3. Wenn der Fülldruck kleiner als 0,8 bar (0,08 MPa) ist, dann füllen Sie die Heizungsanlage nach (→ Seite 11).



Hinweis

Wenn sich die Heizungsanlage über mehrere Stockwerke erstreckt, dann kann ein höherer Fülldruck der Heizungsanlage erforderlich sein. Fragen Sie hierzu einen Fachhandwerker.

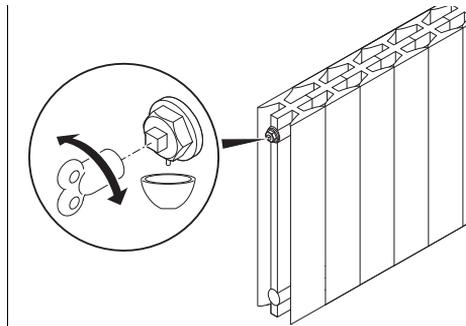
5.4.2 Heizungsanlage nachfüllen



Hinweis

Das Nachfüllen der Heizungsanlage hängt von der bei Ihnen vorhandenen Installation ab. Wenn die nachfolgenden Arbeitsschritte der Installation nicht entsprechen, dann wenden Sie sich an einen Fachhandwerker.

1. Verbinden Sie den Füllhahn mit einer Kaltwasserleitung mittels eines Schlauchs.
2. Öffnen Sie alle Heizkörper-Thermostatventile der Heizungsanlage.
3. Öffnen Sie den Wasserhahn der Kaltwasserleitung.
4. Drehen Sie den Füllhahn langsam auf, füllen Sie Wasser bis zum erforderlichen Anlagendruck auf und schließen Sie wieder den Füllhahn.
5. Schließen Sie den Wasserhahn der Kaltwasserleitung.



6. Entlüften Sie alle Heizkörper am vorgesehenen Anschluss (links oder rechts oben am Heizkörper).



Hinweis

Zum Entlüften kann ein Entlüftungsschlüssel verwendet werden.

7. Prüfen Sie nach dem Entlüften erneut den Anlagendruck. (→ Seite 11)
8. Wiederholen Sie bei Bedarf die Arbeitsschritte zum Füllen und Entlüften.
9. Trennen Sie den Füllhahn von der Kaltwasserleitung.

5.5 Kondensatablaufleitung und Ablauftrichter prüfen

Kondensatablaufleitung und Ablauftrichter müssen stets durchlässig sein.

- ▶ Kontrollieren Sie regelmäßig Kondensatablaufleitung und Ablauftrichter auf Mängel, insb. auf Verstopfungen.

In Kondensatablaufleitung und Ablauftrichter dürfen keine Hindernisse zu sehen oder zu fühlen sein.

- ▶ Wenn Sie Mängel feststellen, dann lassen Sie sie von einem Fachhandwerker beheben.

6 Störungsbehebung



Gefahr! **Lebensgefahr durch unsachgemäße Reparatur**

- ▶ Wenn das Netzanschlusskabel beschädigt ist, dann ersetzen Sie es keinesfalls selbst.
- ▶ Wenden Sie sich an den Hersteller, den Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person.

- ▶ Wenn Fehlercodes (**F.XXX**), Notbetriebscodes (**N.XXX**) im Display angezeigt werden oder Störungen auftreten, dann gehen Sie gemäß der Tabellen im Anhang vor.
Fehlercodes (→ Seite 17)
Störungsbehebung (→ Seite 18)
- ▶ Wenn Sie den Fehler oder die Störung mit den angegebenen Maßnahmen in den Tabellen nicht beheben können, dann wenden Sie sich an einen Fachhandwerker.
- ▶ Wenn Notbetriebsmeldungen im Display angezeigt werden, dann wenden Sie sich an einen Fachhandwerker.

7 Außerbetriebnahme

7.1 Produkt vorübergehend außer Betrieb nehmen

1. Drücken Sie .
2. Schließen Sie den Gasabsperrhahn am Produkt und schalten Sie den Geräte Hauptschalter nur dann aus, wenn kein Frost erwartet wird.

Gültigkeit: Produkt mit integrierter Warmwasserbereitung ODER Produkt mit angeschlossenem Warmwasserspeicher

- ▶ Schließen Sie das Kaltwasser-Absperrventil.

7.2 Produkt endgültig außer Betrieb nehmen

- ▶ Lassen Sie das Produkt von einem Fachhandwerker endgültig außer Betrieb nehmen.

8 Wiederinbetriebnahme

1. Schalten Sie den Geräte Hauptschalter ein falls der Geräte Hauptschalter ausgeschaltet war.
2. Öffnen Sie den Gasabsperrhahn am Produkt falls der Gasabsperrhahn geschlossen war.
3. Drücken Sie ggf.  falls der Geräte Hauptschalter eingeschaltet war.

Gültigkeit: Produkt mit integrierter Warmwasserbereitung ODER Produkt mit angeschlossenem Warmwasserspeicher

- ▶ Öffnen Sie das Kaltwasser-Absperrventil.

9 Recycling und Entsorgung

- ▶ Überlassen Sie die Entsorgung der Verpackung dem Fachhandwerker, der das Produkt installiert hat.



■ Wenn das Produkt mit diesem Zeichen gekennzeichnet ist:

- ▶ Entsorgen Sie das Produkt in diesem Fall nicht über den Hausmüll.
- ▶ Geben Sie stattdessen das Produkt an einer Sammelstelle für Elektro- oder Elektronik-Altgeräte ab.



■ Wenn das Produkt Batterien enthält, die mit diesem Zeichen gekennzeichnet sind, dann können die Batterien gesundheits- und umweltschädliche Substanzen enthalten.

- ▶ Entsorgen Sie die Batterien in diesem Fall an einer Sammelstelle für Batterien.

10 Garantie und Kundendienst

10.1 Garantie

Die N.V. VAILLANT gewährleistet eine Garantie von 2 Jahren auf alle Material- und Konstruktionsfehler ihrer Produkte ab dem Rechnungsdatum.

Die Garantie wird nur gewährt, wenn folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

1. Das Gerät muss von einem qualifizierten Fachmann installiert worden sein. Dieser ist dafür verantwortlich, dass alle geltenden Normen und Richtlinien bei der Installation beachtet wurden.
2. Während der Garantiezeit ist nur der Vaillant Werkskundendienst autorisiert, Reparaturen oder Veränderungen am Gerät vorzunehmen. Die Werksgarantie erlischt, wenn in das Gerät Teile eingebaut werden, die nicht von Vaillant zugelassen sind.

3. Damit die Garantie wirksam werden kann, muss die Garantiekarte vollständig und ordnungsgemäß ausgefüllt, unterschrieben und ausreichend frankiert spätestens fünfzehn Tage nach der Installation an uns zurückgeschickt werden.

Während der Garantiezeit an dem Gerät festgestellte Material- oder Fabrikationsfehler werden von unserem Werkskundendienst kostenlos behoben. Für Fehler, die nicht auf den genannten Ursachen beruhen, z. B. Fehler aufgrund unsachgemäßer Installation oder vorschriftswidriger Behandlung, bei Verstoß gegen die geltenden Normen und Richtlinien zur Installation, zum Aufstellraum oder zur Belüftung, bei Überlastung, Frosteinwirkung oder normalem Verschleiß oder bei Gewalteinwirkung übernehmen wir keine Haftung. Wenn eine Rechnung gemäß den allgemeinen Bedingungen des Werkvertrags ausgestellt wird, wird diese ohne vorherige schriftliche Vereinbarung mit Dritten (z. B. Eigentümer, Vermieter, Verwalter etc.) an den Auftraggeber oder/und den Benutzer der Anlage gerichtet; dieser übernimmt die Zahlungsverpflichtung. Der Rechnungsbetrag ist dem Techniker des Werkskundendienstes, der die Leistung erbracht hat, zu erstatten. Die Reparatur oder der Austausch von Teilen während der Garantie verlängert die Garantiezeit nicht. Nicht umfasst von der Werksgarantie sind Ansprüche, die über die kostenlose Fehlerbeseitigung hinausgehen, wie z. B. Ansprüche auf Schadenersatz. Gerichtsstand ist der Sitz unseres Unternehmens. Um alle Funktionen des Vaillant Geräts auf Dauer sicherzustellen und um den zugelassenen Serienzustand nicht zu verändern, dürfen bei Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten nur Original Vaillant Ersatzteile verwendet werden!

La période de garantie des produits Vaillant s'éleve à 2 ans minimum contre tous les défauts de matériaux et les défauts de construction à partir de la date de

facturation. La garantie est d'application pour autant que les conditions suivantes soient remplies:

1. L'appareil doit être installé par un professionnel qualifié qui, sous son entière responsabilité, aura veillé à respecter les normes et réglementations en vigueur pour son installation.
2. Seuls les techniciens d'usine Vaillant sont habilités à effectuer les réparations ou les modifications apportées à un appareil au cours de la période de garantie afin que celle-ci reste d'application. Si d'aventure une pièce non d'origine devait être montée dans un de nos appareils, la garantie Vaillant se verait automatiquement annulée.
3. Afin que la garantie puisse prendre effet, la fiche de garantie dûment complète, signée et affranchie doit nous être retournée au plus tard quinze jours après l'installation!

La garantie n'est pas d'application si le mauvais fonctionnement de l'appareil serait provoqué par un mauvais réglage, par l'utilisation d'une énergie non adéquate, par une installation mal conçue ou défectueuse, par le non-respect des instructions de montage jointes à l'appareil, par une infraction aux normes relatives aux directives d'installation, de types de locaux ou de ventilation, par négligence, par surcharge, par les conséquences du gel ou de toute usure normale ou pour tout acte dit de force majeure. Dans tel cas, il y aura facturation de nos prestations et des pièces fournies. Toute facturation établie selon les conditions générales du service d'entretien est toujours adressée à la personne qui a demandé l'intervention ou/et à la personne chez qui le travail a été effectué sauf accord au préalable et par écrit d'un tiers (par ex. locataire, propriétaire, syndic...) qui accepte explicitement de prendre cette facture à sa charge. Le montant de la facture devra être acquitté au grand comptant au technicien d'usine qui aura effectué la prestation. La mise en

application de la garantie exclut tout paiement de dommages et intérêts pour tout préjudice généralement quelconque. Pour tout litige, sont seuls compétents les tribunaux du district du siège social de notre société. Pour garantir le bon fonctionnement des appareils Vaillant sur long terme, et pour ne pas changer la situation autorisée, il faut utiliser lors d'entretiens et dépannages uniquement des pièces détachées de la marque Vaillant.

De producten van de NV Vaillant zijn gewaarborgd tegen alle materiaal- en constructiefouten voor een periode van twee jaar vanaf de datum vermeld op de aankoopfactuur die u heel nauwkeurig dient bij te houden. De waarborg geldt alleen onder de volgende voorwaarden:

1. Het toestel moet door een erkend gekwalificeerd vakman geplaatst worden die er, onder zijn volledige verantwoordelijkheid, op zal letten dat de normen en installatievoorschriften nageleefd worden.
2. Het is enkel aan de technici van de Vaillant fabriek toegelaten om herstellingen of wijzigingen aan het toestel onder garantie uit te voeren, opdat de waarborg van toepassing zou blijven. De originele onderdelen moeten in het Vaillant toestel gemonteerd zijn, zorniet wordt de waarborg geannuleerd.
3. Teneinde de waarborg te laten gelden, moet u ons de garantiekaart volledig ingevuld, ondertekend en gefrankeerd terugzenden binnen de veertien dagen na de installatie!

De waarborg wordt niet toegekend indien de slechte werking van het toestel het gevolg is van een slechte regeling, door het gebruik van een niet overeenkomstige energie, een verkeerde of gebrekkige installatie, de niet-naleving van de gebruiksaanwijzing die bij het toestel gevoegd is, door het niet opvolgen van de normen betreffende de installatievoorschriften, het type lokaal of verluchting, verwaarlo-

zing, overbelasting, bevrozing, elke normale slijtage of elke handeling van overmacht. In dit geval zullen onze prestaties en de geleverde onderdelen aangerekend worden. Bij facturatie, opgesteld volgens de algemene voorwaarden van de na-verkoop-dienst, wordt deze steeds opgemaakt op de naam van de persoon die de oproep heeft verricht en/of de naam van de persoon bij wie het werk is uitgevoerd, behoudens voorafgaand schriftelijk akkoord van een derde persoon (bv. huurder, eigenaar, syndic, enz.) die deze factuur uitdrukkelijk ten zijne laste neemt. Het factuurbedrag zal contant betaald moeten worden aan de fabrikstechnicus die het werk heeft uitgevoerd. Het herstellen of vervangen van onderdelen tijdens de garantieperiode heeft geen verlenging van de waarborg tot gevolg. De toekenning van garantie sluit elke betaling van schadevergoeding uit en dit tot voor om het even welke reden ze ook gevraagd wordt. Voor elk geschil, zijn enkel de Tribunalen van het district waar de hoofdzetel van de vennootschap gevestigd is, bevoegd. Om alle functies van het Vaillant toestel op termijn vast te stellen en om de toegelaten toestand niet te veranderen, mogen bij onderhoud en herstellingen enkel nog originele Vaillant onderdelen gebruikt worden.

10.2 Kundendienst

N.V. Vaillant S.A.

Golden Hopestraat 15

B-1620 Drogenbos

Tel. 2 3349300

Fax 2 3349319

Kundendienst / Service après-vente / Kundendienst 2 3349352

info@vaillant.be

www.vaillant.be

Kundendienst / Service après-vente / Kundendienst: 2 3349352

N.V. Vaillant S.A.

Golden Hopestraat 15

B-1620 Drogenbos

Tel. 2 3349300

Fax 2 3349319

Kundendienst / Service après-vente / Kundendienst 2 3349352

info@vaillant.be

www.vaillant.be

Kundendienst / Service après-vente / Kundendienst: 2 3349352

N.V. Vaillant S.A.

Golden Hopestraat 15

B-1620 Drogenbos

Tel. 2 3349300

Fax 2 3349319

Kundendienst / Service après-vente / Kundendienst 2 3349352

info@vaillant.be

www.vaillant.be

Kundendienst / Service après-vente / Kundendienst: 2 3349352

Anhang

A Betreiberebene

Wenn die Statusanzeige angezeigt wird, drücken Sie 2x  um das Menü aufzurufen.

| Menüpunkt REGELUNG | |
|--|--|
| Green iQ: | An: schaltet den energieeffizienten Heizbetrieb ein. Wenn der Modus Green iQ über den Systemregler aktiviert wird, dann wird im Menüpunkt REGELUNG die Anzeige Durch Regler dargestellt. |
| Komfortbetrieb: | Produkt mit integrierter Warmwasserbereitung An: hält die Warmwasserbereitung in Betriebsbereitschaft. |
| Menüpunkt INFORMATION | |
| Wasserdruck: | Zeigt den aktuellen Wasserdruck an. |
| Energiedaten | → Gasverbrauch |
| | → Heizen |
| | → Warmwasser |
| | → Stromverbrauch |
| | → Heizen |
| | → Warmwasser |
| | Zeigt Werte zum Energieverbrauch für folgende Zeiträume an: Heute, Gestern, Letzter Monat, Letztes Jahr, Gesamt. Das Display zeigt eine Abschätzung der Werte der Anlage an. Die Werte werden u. a. beeinflusst durch: Installation/Ausführung der Heizungsanlage, Nutzerverhalten, saisonale Umweltbedingungen, Toleranzen und Komponenten. Externe Komponenten, wie z. B. externe Heizungspumpen oder Ventile, und andere Verbraucher und Erzeuger im Haushalt bleiben unberücksichtigt. Die Abweichungen zwischen angezeigtem und tatsächlichem Energieverbrauch bzw. Energieertrag können erheblich sein. Die Angaben zum Energieverbrauch bzw. Energieertrag sind nicht geeignet Energieabrechnungen zu erstellen oder zu vergleichen. |
| Statuscode | Zeigt den aktuellen Statuscode an. |
| Bedienelemente | Schritt für Schritt Erläuterung der einzelnen Bedienelemente. |
| Menüvorstellung | Erläuterung der Menüstruktur. |
| Kontakt Fachhandwerker | → Telefonnr. → Firma |
| Softwareversion | Zeigt die Softwareversionen an. |
| Menüpunkt EINSTELLUNGEN | |
| Schornsteinfegermodus | → Einstellbare Heizbelastung |
| | → Max. WW-Leistung |
| | → Min. Leistung |
| Fachhandwerkerebene | |
| Einstellungen Sprache, Uhr, Display | → Sprache: |
| | → Datum: |
| | → Uhrzeit: |

| Menüpunkt EINSTELLUNGEN | |
|-------------------------------------|--|
| Einstellungen Sprache, Uhr, Display | → Displayhelligkeit: → Sommerzeit : |
| Tastensperre | Sperrt die Tastatur. Zum Entsperren, drücken Sie  für mindestens 4 Sekunden. |

B Statuscodes



Hinweis

Da die Codetabelle für verschiedene Produkte genutzt wird, sind einige Codes beim jeweiligen Produkt möglicherweise nicht sichtbar.

Die Codetabelle zeigt nur einen Auszug der gesamten Codes an.

| Code | Bedeutung |
|-------|---|
| S.000 | Für den Heizbetrieb liegt keine Anforderung vor. |
| S.002 | Der Heizbetrieb ist aktiv und die Heizungspumpe befindet sich im Vorlauf. |
| S.003 | Der Heizbetrieb ist aktiv und das Gerät zündet. |
| S.004 | Der Heizbetrieb ist aktiv und der Brenner ist in Betrieb. |
| S.006 | Der Heizbetrieb ist aktiv und das Gebläse befindet sich im Nachlauf. |
| S.007 | Der Heizbetrieb ist aktiv und die Heizungspumpe befindet sich im Nachlauf. |
| S.008 | Der Heizbetrieb ist aktiv und das Gerät befindet sich in der Brennersperzeit. |
| S.020 | Für die Warmwasser-Speicherladung liegt keine Anforderung vor. |
| S.022 | Die Warmwasser-Speicherladung ist aktiv und die Pumpe befindet sich im Vorlauf. |
| S.024 | Die Warmwasser-Speicherladung ist aktiv und der Brenner ist in Betrieb. |
| S.031 | Der Heizbetrieb ist deaktiviert und es liegt keine Warmwasseranforderung an. |
| S.034 | Die Frostschutzfunktion ist aktiv. |

C Fehlercodes



Hinweis

Die Codetabelle zeigt nur einen Auszug der gesamten Codes an.

| Code/Bedeutung | mögliche Ursache | Maßnahme |
|--|------------------------------------|---|
| F.022 Es ist kein oder zu wenig Wasser im Produkt oder der Wasserdruck ist zu niedrig. | Wassermangel in der Heizungsanlage | <ol style="list-style-type: none"> 1. Prüfen Sie den Fülldruck der Heizungsanlage. (→ Seite 11) 2. Füllen Sie die Heizungsanlage nach. (→ Seite 11) |

| Code/Bedeutung | mögliche Ursache | Maßnahme |
|--|---|---|
| F.028 Das Flammensignal wurde während der Zündphase nicht erkannt. | Nach fünf erfolglosen Zündversuchen hat das Produkt auf Störung geschaltet. | <ol style="list-style-type: none"> 1. Prüfen Sie, ob der Gasabsperrhahn geöffnet ist. 2. Drücken Sie die Entstörtaste länger als 3 Sekunden. – Maximale Anzahl Wiederholungen: 3 3. Wenn Sie die Zündstörung nicht beheben können, dann wenden Sie sich an einen Fachhandwerker. |

D Störungsbehebung

| Störung | mögliche Ursache | Maßnahme |
|---|--|---|
| Produkt geht nicht in Betrieb (kein warmes Wasser, Heizung bleibt kalt) | Der bauseits installierte Gasabsperrhahn und/oder der Gasabsperrhahn am Produkt ist geschlossen. | ► Öffnen Sie beide Gasabsperrhähne. |
| | Die Stromversorgung im Gebäude ist unterbrochen. | ► Prüfen Sie die Sicherung im Gebäude. Das Produkt schaltet sich bei Wiederkehr der Stromversorgung wieder automatisch ein. |
| | Das Kaltwasser-Absperrentil ist geschlossen. | ► Öffnen Sie das Kaltwasser-Absperrentil. |
| | Das Produkt ist ausgeschaltet. | ► Produkt wieder in Betrieb nehmen. (→ Seite 12) |
| | Die Raumtemperatur/Warmwassertemperatur ist zu niedrig eingestellt und/oder der Heizbetrieb/Warmwasserbetrieb ist ausgeschaltet. | <ol style="list-style-type: none"> 1. Stellen Sie die Vorlauftemperatur/Wunschtemperatur ein. (→ Seite 9) 2. Stellen Sie die Warmwassertemperatur ein. (→ Seite 10) |
| | Es befindet sich Luft in der Heizungsanlage. | <ol style="list-style-type: none"> 1. Entlüften Sie die Heizungsanlage (→ Kapitel Heizungsanlage nachfüllen). 2. Wenn Sie die Heizungsanlage nicht selbst entlüften können, dann wenden Sie sich an einen Fachhandwerker. |
| Heizung geht nicht in Betrieb (Warmwasserbereitung in Ordnung) | Der externe Regler ist nicht richtig eingestellt. | ► Stellen Sie den externen Regler richtig ein (→ Betriebsanleitung Regler). |

Notice d'emploi

Sommaire

| | | |
|----------|--|-----------|
| 1 | Sécurité..... | 20 |
| 1.1 | Utilisation conforme | 20 |
| 1.2 | Qualifications | 20 |
| 1.3 | Consignes générales de sécurité | 20 |
| 2 | Remarques relatives à la documentation | 23 |
| 3 | Description du produit | 23 |
| 3.1 | Affichage et éléments de commande | 23 |
| 3.2 | Symboles affichés..... | 23 |
| 3.3 | Numéro de série | 24 |
| 3.4 | Marquage CE..... | 24 |
| 4 | Fonctionnement..... | 24 |
| 4.1 | Concept d'utilisation..... | 24 |
| 4.2 | Réglage de la langue..... | 25 |
| 4.3 | Mode chauffage | 26 |
| 4.4 | Mode d'eau chaude sanitaire..... | 26 |
| 4.5 | Activation des codes d'état..... | 26 |
| 5 | Entretien et maintenance | 27 |
| 5.1 | Entretien du produit | 27 |
| 5.2 | Maintenance | 27 |
| 5.3 | Relevé des messages de maintenance | 27 |
| 5.4 | Vérification de la pression de remplissage du circuit de chauffage | 27 |
| 5.5 | Contrôle de la conduite d'écoulement des condensats et de l'entonnoir d'évacuation | 28 |
| 6 | Dépannage | 28 |
| 7 | Mise hors service..... | 28 |
| 7.1 | Mise hors service provisoire du produit..... | 28 |
| 7.2 | Mise hors service définitive du produit..... | 29 |
| 8 | Remise en fonctionnement..... | 29 |
| 9 | Recyclage et mise au rebut | 29 |

| | | |
|---------------|--|-----------|
| 10 | Garantie et service après-vente | 29 |
| 10.1 | Garantie | 29 |
| 10.2 | Service après-vente..... | 31 |
| Annexe | | 32 |
| A | Niveau de commande utilisateur..... | 32 |
| B | Codes d'état | 33 |
| C | Codes d'erreur | 34 |
| D | Dépannage | 34 |



1 Sécurité

1.1 Utilisation conforme

Ce produit est un générateur de chaleur spécialement conçu pour les installations de chauffage fonctionnant en circuit fermé et la production d'eau chaude sanitaire.

L'utilisation conforme de l'appareil suppose également :

- une utilisation du produit dans le respect des notices d'utilisation fournies avec le produit ainsi que les autres composants de l'installation
- le respect de tous les intervalles d'inspection et d'entretien qui figurent dans les notices

Toute utilisation autre que celle décrite dans la présente notice ou au-delà du cadre stipulé dans la notice sera considérée comme non conforme.

Toute utilisation abusive est interdite.

1.2 Qualifications

- Confiez l'installation, la conversion et le réglage du produit exclusivement à un professionnel qualifié.

En votre qualité d'utilisateur, vous êtes autorisé à effectuer tous les travaux décrits dans la présente notice.

Exception : ce produit peut être utilisé par des enfants âgés d'au moins 8 ans ainsi que des personnes qui ne sont pas en pleine possession de leurs capacités physiques, sensorielles ou mentales, ou encore qui manquent d'expérience ou de connaissances, à condition qu'elles aient été formées pour utiliser le produit en toute sécurité, qu'elles comprennent les risques encourus ou qu'elles soient correctement encadrées. Les enfants ne doivent pas jouer avec ce produit. Le nettoyage et l'entretien courant qui incombent à l'utilisateur ne doivent surtout pas être effectués par des enfants sans surveillance. Les travaux décrits dans les autres notices doivent être effectués exclusivement par des personnes qui répondent aux critères spécifiés pour ces tâches.

1.3 Consignes générales de sécurité

Les chapitres suivants contiennent des informations importantes pour la sécurité. Il est essentiel de lire ces informations et d'en tenir compte pour éviter tout danger de mort, risque de blessures, de dégâts matériels ou de dommages environnementaux.





1.3.1 Gaz

En cas d'odeur de gaz :

- ▶ Évitez les pièces où règne une odeur de gaz.
- ▶ Si possible, ouvrez les portes et les fenêtres en grand pour créer des courants d'air.
- ▶ Évitez les flammes nues (par ex. briquet ou allumettes).
- ▶ Ne fumez pas.
- ▶ N'utilisez surtout pas d'interrupteur électrique, fiche de secteur, sonnette, téléphone ou autre interphone dans le bâtiment.
- ▶ Fermez le dispositif d'arrêt du compteur à gaz ou le dispositif de coupure principal.
- ▶ Si possible, fermez le robinet d'arrêt du gaz du produit.
- ▶ Prévenez les habitants en les appelant ou en frappant à leur porte.
- ▶ Quittez immédiatement le bâtiment et veillez à ce que personne n'y pénètre.
- ▶ Prévenez la police et les pompiers dès que vous avez quitté le bâtiment.
- ▶ Prévenez le service d'urgence du fournisseur de gaz avec un téléphone situé hors du bâtiment.

1.3.2 Gaz de combustion

En cas d'odeur de gaz de combustion :

- ▶ Ouvrez les portes et les fenêtres en grand pour créer des courants d'air.
- ▶ Éteignez le produit.
- ▶ Contactez un professionnel qualifié.

1.3.3 Modifications ultérieures

- ▶ Ne retirez, ne shuntez et ne bloquez en aucun cas les dispositifs de sécurité.
- ▶ Ne manipulez aucun dispositif de sécurité.
- ▶ Ne détériorez pas et ne retirez jamais les composants scellés du produit.
- ▶ N'effectuez aucune modification :
 - au niveau du produit
 - au niveau des conduites d'arrivée de gaz, d'air, d'eau et des câbles électriques
 - au niveau de l'installation d'évacuation des gaz de combustion
 - au niveau du système d'évacuation des condensats
 - au niveau de la soupape de sécurité
 - au niveau des conduites d'évacuation
 - au niveau des éléments de construction ayant une incidence sur la sécurité de fonctionnement du produit
- ▶ Faites en sorte que l'alimentation en air de combustion





soit suffisante en permanence.

1.3.4 Dégâts matériels

- ▶ Faites en sorte que l'air de combustion soit exempt de fluor, de chlore, de soufre, de poussières etc.
- ▶ Veillez à ce qu'il n'y ait pas de substances chimiques entreposées dans la pièce d'installation.
- ▶ Assurez-vous que l'installation de chauffage reste en service dans tous les cas lorsqu'il gèle, mais aussi que toutes les pièces sont suffisamment chauffées. Laissez le produit sous tension au niveau de l'interrupteur principal.
- ▶ Si vous ne pouvez pas faire en sorte que l'installation de chauffage reste en service, faites-la vidanger par un installateur spécialisé.
- ▶ Faites en sorte de remplir l'installation de chauffage avec une eau de chauffage adaptée. En cas de doute, contactez votre professionnel qualifié.

1.3.5 Légionnelles

- ▶ Renseignez-vous auprès de votre professionnel qualifié concernant les mesures qui ont été prises dans votre ins-

tallation dans le cadre de la fonction antilégionnelles.

- ▶ Ne réglez pas la température de l'eau en dessous de 60 °C sans avoir consulté le professionnel qualifié au préalable.



2 Remarques relatives à la documentation

- ▶ Conformez-vous impérativement à toutes les notices d'utilisation qui accompagnent les composants de l'installation.
- ▶ Conservez soigneusement cette notice ainsi que tous les autres documents complémentaires applicables pour pouvoir vous y référer ultérieurement.

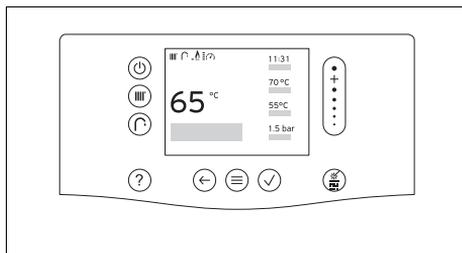
La présente notice s'applique exclusivement aux produits suivants :

Produit - référence d'article

| | |
|-----------------------|------------|
| VC 20CS/1-7 I (N-BE) | 0010024563 |
| VC 30CS/1-7 I (N-BE) | 0010024564 |
| VCW 36CF/1-7 I (N-BE) | 0010024565 |
| VCW 43CF/1-7 I (N-BE) | 0010024566 |

3 Description du produit

3.1 Affichage et éléments de commande



| Élément de commande | Fonctionnement |
|---------------------|--|
| | <ul style="list-style-type: none"> – Activation/désactivation du mode veille : pression pendant moins de 3 secondes – Touche de réinitialisation : pression prolongée plus de 3 secondes pour redémarrer |
| | Réglage de la température de départ ou de la température désirée |
| | Réglage de la température d'eau chaude |

| Élément de commande | Fonctionnement |
|---------------------|--|
| | <ul style="list-style-type: none"> – Accès à l'aide – Activation de l'assistant de programmation (module de régulateur requis) |
| | <ul style="list-style-type: none"> – Retour au niveau précédent – Annulation de la saisie |
| | <ul style="list-style-type: none"> – Accéder au menu – Retour au menu principal – Accès à l'affichage de base |
| | <ul style="list-style-type: none"> – Validation/modification de la sélection – Enregistrement de la valeur de réglage |
| | Accès au mode Ramonage (exécution de l'analyse de la combustion) |
| | <ul style="list-style-type: none"> – Navigation dans la structure des menus – Diminuer ou augmenter la valeur de réglage – Accès aux différents chiffres et lettres |
| | <p>Interrupteur principal de l'appareil</p> <ul style="list-style-type: none"> – Situé sous le produit, du côté droit. – Met le produit hors tension, désactive la fonction de protection contre le gel. |

3.2 Symboles affichés

| Symbole | Signification |
|---------|---|
| | Taux de modulation actuel du brûleur (5 niveaux d'affichage). |
| | <p>Pression actuelle de l'installation (5 niveaux d'affichage) :</p> <ul style="list-style-type: none"> – Affichage fixe : pression de remplissage dans la plage admissible – Affichage clignotant : pression de remplissage en dehors de la plage admissible |

| Symbole | Signification |
|---|---|
|  | Mode chauffage activé : <ul style="list-style-type: none"> – Signal fixe : brûleur coupé, pas de demande de chaleur – Signal clignotant : brûleur allumé, demande de chaleur présente |
|  | Production d'eau chaude sanitaire activée : <ul style="list-style-type: none"> – Signal fixe : brûleur coupé, pas de demande de chaleur – Signal clignotant : brûleur allumé, demande de chaleur présente |
|  | Produit avec production d'eau chaude sanitaire intégrée Mode Confort activé : <ul style="list-style-type: none"> – Signal fixe : mode Confort activé – Signal clignotant : brûleur allumé, mode Confort activé |
|  | Mode Green iQ actif |
|  | Menu réservé à l'installateur activé |
|  | Écran verrouillé |
|  | Connecté au boîtier de gestion |
|  | Connexion au serveur Vaillant établie |
|  | Le produit est occupé. |
|  | Réglage de l'horloge : <ul style="list-style-type: none"> – Affichage permanent : l'heure est réglée – Affichage clignotant : il faut régler l'heure |
|  | Avertissement |
| F.XXX | Défaut dans le produit : Apparaît à la place de l'affichage de base, avec texte en clair explicatif le cas échéant. |
| N.XXX | Mode de secours : Apparaît à la place de l'affichage de base, avec texte en clair explicatif le cas échéant. |

| Symbole | Signification |
|---|---|
|  | Maintenance requise : Pour de plus amples informations, reportez-vous au code I.XXX . |
| I.XXX | Maintenance requise : Apparaît à la place de l'affichage de base, avec texte en clair explicatif le cas échéant. |

3.3 Numéro de série

Le numéro de série est apposé d'usine sur le dessous du panneau avant, ainsi que sur la plaque signalétique sur le dessus de l'appareil.

Les chiffres 3 à 6 correspondent à la date de production (année/semaine) et les chiffres 7 à 16 à la référence d'article du produit.

3.4 Marquage CE



Le marquage CE atteste que les produits sont conformes aux exigences élémentaires des directives applicables, conformément à la déclaration de conformité. La déclaration de conformité est disponible chez le fabricant.

4 Fonctionnement

4.1 Concept d'utilisation

Les éléments de l'interface utilisateur en couleur sont des éléments sélectionnables.

On peut modifier les valeurs et les options réglables par le biais de la barre de défilement. Effleurez brièvement l'extrémité supérieure ou inférieure de la barre de défilement pour effectuer des modifications.

Toute modification d'une valeur doit être validée. Le nouveau réglage n'est enregistré qu'après validation. Les éléments de

l'interface utilisateur qui clignotent doivent être de nouveau actionnés pour validation.

Les éléments de l'interface utilisateur en blanc sont des éléments activés.

Le menu et les éléments de l'interface utilisateur s'éteignent au bout de 60 secondes pour économiser l'énergie. L'affichage d'état apparaît 60 secondes plus tard.

Vous trouverez une aide supplémentaire sur l'interface utilisateur dans **MENU PRINCIPAL** → **INFORMATION** → **Introduct. modes de fonctionnement**.

4.1.1 Affichage de base

Quand l'affichage d'état apparaît, appuyez sur  pour accéder à l'affichage de base.

L'affichage de base permet de régler la température d'eau chaude souhaitée ainsi que la température de départ/température désirée (température désirée uniquement pour les produits équipés d'un module de régulation).

La température de départ est la température à laquelle l'eau de chauffage sort du générateur de chaleur (par ex. 65° C).

La température désirée est la température effectivement souhaitée pour la pièce de séjour (par ex. 21° C).

Appuyez sur  pour régler la température du mode eau chaude sanitaire.

Appuyez sur  pour régler la température du mode chauffage.

Les autres réglages du mode chauffage et du mode eau chaude sanitaire sont abordés dans les chapitres correspondants.

Quand l'affichage de base apparaît, appuyez sur  pour accéder au menu.

Les fonctions disponibles dans le menu varient selon qu'il y a un boîtier de gestion raccordé au produit ou non. Si vous avez raccordé un boîtier de gestion, vous devez paramétrer le mode chauffage dans le

boîtier de gestion. (→ notice d'utilisation du boîtier de gestion)

Vous trouverez une aide supplémentaire pour la navigation dans **MENU PRINCIPAL** → **INFORMATION** → **Aide à la navigation dans le menu**.

En présence d'un défaut, l'affichage de base cède la place à un message de défaut.

4.1.2 Niveaux de commande

Quand l'affichage de base apparaît, rendez-vous dans le menu pour accéder au niveau de commande utilisateur.

Le niveau de commande utilisateur permet de modifier et de personnaliser les paramètres du produit. Le tableau en annexe récapitule les options sélectionnables et les possibilités de paramétrage. (→ page 32)

Le niveau réservé à l'installateur (accès technicien) nécessite des connaissances bien spécifiques. C'est pourquoi il est protégé par un code d'accès.

4.2 Réglage de la langue

1. Appuyez 2 x sur .
2. Rendez-vous sur l'option située tout en bas ( **XXX**) et validez avec .
3. Sélectionnez la troisième option et validez avec .
4. Sélectionnez la première option et validez avec .
5. Sélectionnez la langue de votre choix et validez avec .

4.3 Mode chauffage

En mode chauffage, les pièces sont chauffées conformément à vos réglages.

4.3.1 Réglage de la température de départ/température désirée

1. Appuyez sur  depuis l'affichage de base.
 - ◁ La température de départ/température désirée réglée au préalable s'affiche à l'écran.
2. Réglez la température de départ souhaitée/température désirée.

4.3.2 Désactivation permanente du mode chauffage (mode Été)

- ▶ Depuis l'affichage de base, appuyez sur  pendant 3 secondes au minimum.
 - ◁ Le mode de chauffage est alors désactivé.
 - ◁ Le symbole de désactivation du mode chauffage s'affiche à l'écran.

4.4 Mode d'eau chaude sanitaire

Validité: Produit avec production d'eau chaude sanitaire intégrée OU Produit raccordé à un ballon d'eau chaude sanitaire

Le mode eau chaude sanitaire sert à amener l'eau potable à la température d'eau chaude souhaitée.

4.4.1 Réglage de la température d'eau chaude

1. Appuyez sur  depuis l'affichage de base.
2. Réglez la température de l'eau chaude sanitaire souhaitée.

4.4.2 Désactivation du mode eau chaude sanitaire

Validité: Produit avec production d'eau chaude sanitaire intégrée OU Produit raccordé à un ballon d'eau chaude sanitaire

- ▶ Depuis l'affichage de base, appuyez sur  pendant 5 secondes au minimum.
 - ◁ Le mode eau chaude sanitaire est désactivé.

4.4.3 Activation/désactivation du mode Confort

Validité: Produit avec production d'eau chaude sanitaire intégrée



Remarque

Le mode confort maintient la production d'eau chaude sanitaire en veille et permet d'obtenir rapidement de l'eau chaude à la température souhaitée sans attendre qu'elle monte en température.

1. Rendez-vous dans **MENU PRINCIPAL** → **RÉGULATION** → **Mode confort** :
2. Activez **Marche** ou **Arrêt**.

4.5 Activation des codes d'état

- ▶ Rendez-vous dans **MENU PRINCIPAL** → **INFORMATION** → **Code d'état**. Codes d'état (→ page 33)
 - ◁ L'état de fonctionnement actuel (code d'état) s'affiche à l'écran.

5 Entretien et maintenance

5.1 Entretien du produit

- ▶ Nettoyez l'habillage avec un chiffon humecté d'eau savonneuse.
- ▶ N'utilisez pas d'aérosol, de produit abrasif, de produit vaisselle, de détergent solvanté ou chloré.

5.2 Maintenance

Seules une inspection annuelle et une maintenance bisannuelle, réalisées par un installateur spécialisé, permettent de garantir la disponibilité et la sécurité, la fiabilité et la longévité du produit. Il peut être nécessaire d'anticiper l'intervention de maintenance, en fonction des constats de l'inspection.

5.3 Relevé des messages de maintenance

Le symbole  apparaît à l'écran lorsqu'une visite de maintenance du produit est nécessaire.

L'appareil n'est pas en mode de défaut et fonctionne normalement.

- ▶ Pour cela, adressez-vous à un installateur spécialisé.
- ▶ Si la pression d'eau se met à clignoter simultanément, il suffit d'ajouter de l'eau de chauffage.

5.4 Vérification de la pression de remplissage du circuit de chauffage

5.4.1 Contrôle de la pression de remplissage de l'installation de chauffage

1. Rendez-vous dans **MENU PRINCIPAL** → **INFORMATION** → **Pression d'eau** :
 - ◁ L'écran affiche alors la valeur de la pression de remplissage actuelle ainsi que la pression de remplissage minimale et maximale.

2. Contrôlez la pression de remplissage à l'écran.
3. Si la pression de remplissage descend en dessous de 0,8 bar (0,08 MPa), remplissez l'installation de chauffage (→ page 27).



Remarque

Si l'installation de chauffage alimente plusieurs étages, il peut s'avérer nécessaire d'établir une pression de remplissage supérieure. Demandez conseil à votre installateur spécialisé.

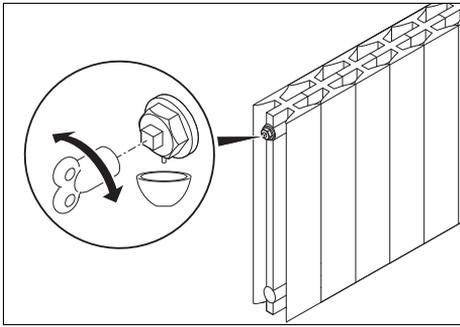
5.4.2 Remplissage d'appoint de l'installation de chauffage



Remarque

L'appoint de l'installation de chauffage dépend de la configuration réelle de l'installation. Si les étapes suivantes ne sont pas adaptées à l'installation, adressez-vous à un professionnel qualifié.

1. Reliez le robinet de remplissage à une conduite d'eau froide avec un tuyau.
2. Ouvrez toutes les vannes thermostatiques de radiateurs de l'installation de chauffage.
3. Ouvrez le robinet d'eau de la conduite d'eau froide.
4. Ouvrez lentement le robinet de remplissage, faites affluer l'eau jusqu'à ce que la pression requise pour l'installation soit atteinte, puis fermez le robinet de remplissage.
5. Fermez le robinet d'eau de la conduite d'eau froide.



6. Purgez tous les radiateurs au niveau du raccord prévu à cet effet (en haut du radiateur, à gauche ou à droite).



Remarque

Vous pouvez vous servir d'une clé de purgeur.

7. Recontrôlez la pression de l'installation après la purge. (→ page 27)
8. Répétez les étapes de remplissage et de purge si nécessaire.
9. Débranchez le robinet de remplissage de la conduite d'eau froide.

5.5 Contrôle de la conduite d'écoulement des condensats et de l'entonnoir d'évacuation

La conduite d'écoulement des condensats et l'entonnoir d'évacuation doivent toujours rester dégagés.

- ▶ Inspectez régulièrement la conduite d'écoulement des condensats et l'entonnoir d'évacuation à la recherche d'éventuels défauts, et plus particulièrement de bouchons.

Il ne doit pas y avoir de corps étrangers visibles ou perceptibles au toucher dans la conduite d'écoulement des condensats et l'entonnoir d'évacuation.

- ▶ Faites intervenir un installateur spécialisé si vous constatez des défauts.

6 Dépannage



Danger !

Danger de mort en cas de réparation non effectuée dans les règles de l'art

- ▶ Si le câble de raccordement au secteur est endommagé, n'essayez surtout pas de le remplacer par vous-même.
- ▶ Adressez-vous au fabricant, au service client ou à une personne qualifiée.

- ▶ En présence de codes défaut (**F.XXX**), de codes de mode de secours (**N.XXX**) à l'écran ou encore d'anomalies de fonctionnement, procédez comme indiqué dans le tableau en annexe. Codes d'erreur (→ page 34) Dépannage (→ page 34)
- ▶ Si les opérations figurant dans les tableaux ne permettent pas de remédier au défaut ou à l'anomalie de fonctionnement, adressez-vous à un professionnel qualifié.
- ▶ Si des messages de mode de secours s'affichent à l'écran, adressez-vous à un professionnel qualifié.

7 Mise hors service

7.1 Mise hors service provisoire du produit

1. Appuyez sur .
2. Fermez le robinet d'arrêt du gaz du produit et coupez l'interrupteur principal uniquement en l'absence de risque de gel.

Validité: Produit avec production d'eau chaude sanitaire intégrée OU Produit raccordé à un ballon d'eau chaude sanitaire

- ▶ Fermez la soupape d'arrêt d'eau froide.

7.2 Mise hors service définitive du produit

- ▶ Confiez la mise hors service définitive de l'appareil à un installateur spécialisé.

8 Remise en fonctionnement

1. Enclenchez l'interrupteur principal de l'appareil s'il était coupé.
2. Ouvrez le robinet d'arrêt du gaz du produit s'il est fermé.
3. Appuyez sur  si l'interrupteur principal de l'appareil était enclenché.

Validité: Produit avec production d'eau chaude sanitaire intégrée OU Produit raccordé à un ballon d'eau chaude sanitaire

- ▶ Ouvrez la soupape d'arrêt d'eau froide.

9 Recyclage et mise au rebut

- ▶ Confiez la mise au rebut de l'emballage à l'installateur spécialisé qui a installé le produit.



■ Si le produit porte ce symbole :

- ▶ Dans ce cas, ne jetez pas le produit avec les ordures ménagères.
- ▶ Éliminez le produit auprès d'un point de collecte d'équipements électriques et électroniques usagés.



■ Si le produit renferme des piles qui portent ce symbole, cela signifie que les piles peuvent contenir des substances nocives ou polluantes.

- ▶ Dans ce cas, déposez les piles dans un point de collecte de piles usagées.

10 Garantie et service après-vente

10.1 Garantie

Die N.V. VAILLANT gewährleistet eine Garantie von 2 Jahren auf alle Material- und Konstruktionsfehler ihrer Produkte ab dem Rechnungsdatum.

Die Garantie wird nur gewährt, wenn folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

1. Das Gerät muss von einem qualifizierten Fachmann installiert worden sein. Dieser ist dafür verantwortlich, dass alle geltenden Normen und Richtlinien bei der Installation beachtet wurden.
2. Während der Garantiezeit ist nur der Vaillant Werkskundendienst autorisiert, Reparaturen oder Veränderungen am Gerät vorzunehmen. Die Werksgarantie erlischt, wenn in das Gerät Teile eingebaut werden, die nicht von Vaillant zugelassen sind.
3. Damit die Garantie wirksam werden kann, muss die Garantiekarte vollständig und ordnungsgemäß ausgefüllt, unterschrieben und ausreichend frankiert spätestens fünfzehn Tage nach der Installation an uns zurückgeschickt werden.

Während der Garantiezeit an dem Gerät festgestellte Material- oder Fabrikationsfehler werden von unserem Werkskundendienst kostenlos behoben. Für Fehler, die nicht auf den genannten Ursachen beruhen, z. B. Fehler aufgrund unsachgemäßer Installation oder vorschriftswidriger Behandlung, bei Verstoß gegen die geltenden Normen und Richtlinien zur Installation, zum Aufstellraum oder zur Belüftung, bei Überlastung, Frosteinwirkung oder normalem Verschleiß oder bei Gewalteinwirkung übernehmen wir keine Haftung. Wenn eine Rechnung gemäß den allgemeinen Bedingungen des Werkvertrags ausgestellt wird, wird diese ohne vorherige schriftliche Vereinbarung mit Dritten (z. B. Eigentümer, Vermieter, Ver-

walter etc.) an den Auftraggeber oder/und den Benutzer der Anlage gerichtet; dieser übernimmt die Zahlungsverpflichtung. Der Rechnungsbetrag ist dem Techniker des Werkskundendienstes, der die Leistung erbracht hat, zu erstatten. Die Reparatur oder der Austausch von Teilen während der Garantie verlängert die Garantiezeit nicht. Nicht umfasst von der Werksgarantie sind Ansprüche, die über die kostenlose Fehlerbeseitigung hinausgehen, wie z. B. Ansprüche auf Schadenersatz. Gerichtsstand ist der Sitz unseres Unternehmens. Um alle Funktionen des Vaillant Geräts auf Dauer sicherzustellen und um den zugelassenen Serienzustand nicht zu verändern, dürfen bei Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten nur Original Vaillant Ersatzteile verwendet werden!

La période de garantie des produits Vaillant s'élève à 2 ans minimum contre tous les défauts de matériaux et les défauts de construction à partir de la date de facturation. La garantie est d'application pour autant que les conditions suivantes soient remplies:

1. L'appareil doit être installé par un professionnel qualifié qui, sous son entière responsabilité, aura veillé à respecter les normes et réglementations en vigueur pour son installation.
2. Seuls les techniciens d'usine Vaillant sont habilités à effectuer les réparations ou les modifications apportées à un appareil au cours de la période de garantie afin que celle-ci reste d'application. Si d'aventure une pièce non d'origine devait être montée dans un de nos appareils, la garantie Vaillant se verait automatiquement annulée.
3. Afin que la garantie puisse prendre effet, la fiche de garantie dûment complète, signée et affranchie doit nous être retournée au plus tard quinze jours après l'installation!

La garantie n'est pas d'application si le mauvais fonctionnement de l'appareil se-

rait provoqué par un mauvais réglage, par l'utilisation d'une énergie non adéquate, par une installation mal conçue ou défectueuse, par le non-respect des instructions de montage jointes à l'appareil, par une infraction aux normes relatives aux directives d'installation, de types de locaux ou de ventilation, par négligence, par surcharge, par les conséquences du gel ou de toute usure normale ou pour tout acte dit de force majeure. Dans tel cas, il y aura facturation de nos prestations et des pièces fournies. Toute facturation établie selon les conditions générales du service d'entretien est toujours adressée à la personne qui a demandé l'intervention ou/et à la personne chez qui le travail a été effectué sauf accord au préalable et par écrit d'un tiers (par ex. locataire, propriétaire, syndic...) qui accepte explicitement de prendre cette facture à sa charge. Le montant de la facture devra être acquitté au grand comptant au technicien d'usine qui aura effectué la prestation. La mise en application de la garantie exclut tout paiement de dommages et intérêts pour tout préjudice généralement quelconque. Pour tout litige, sont seuls compétents les tribunaux du district du siège social de notre société. Pour garantir le bon fonctionnement des appareils Vaillant sur long terme, et pour ne pas changer la situation autorisée, il faut utiliser lors d'entretiens et dépannages uniquement des pièces détachées de la marque Vaillant.

De producten van de NV Vaillant zijn gewaarborgd tegen alle materiaal- en constructiefouten voor een periode van twee jaar vanaf de datum vermeld op de aankoopfactuur die u heel nauwkeurig dient bij te houden. De waarborg geldt alleen onder de volgende voorwaarden:

1. Het toestel moet door een erkend gekwalificeerd vakman geplaatst worden die er, onder zijn volledige verantwoordelijkheid, op zal letten dat de normen en installatievoorschriften nageleefd worden.

2. Het is enkel aan de technici van de Vaillant fabriek toegelaten om herstellingen of wijzigingen aan het toestel onder garantie uit te voeren, opdat de waarborg van toepassing zou blijven. De originele onderdelen moeten in het Vaillant toestel gemonteerd zijn, zo niet wordt de waarborg geannuleerd.
3. Teneinde de waarborg te laten gelden, moet u ons de garantiekaart volledig ingevuld, ondertekend en gefrankeerd terugzenden binnen de veertien dagen na de installatie!

De waarborg wordt niet toegekend indien de slechte werking van het toestel het gevolg is van een slechte regeling, door het gebruik van een niet overeenkomstige energie, een verkeerde of gebrekkige installatie, de niet-naleving van de gebruiksaanwijzing die bij het toestel gevoegd is, door het niet opvolgen van de normen betreffende de installatievoorschriften, het type lokaal of verluchting, verwaarlozing, overbelasting, bevrozing, elke normale slijtage of elke handeling van overmacht. In dit geval zullen onze prestaties en de geleverde onderdelen aangekend worden. Bij facturatie, opgesteld volgens de algemene voorwaarden van de na-verkoop-dienst, wordt deze steeds opgemaakt op de naam van de persoon die de oproep heeft verricht en/of de naam van de persoon bij wie het werk is uitgevoerd, behoudens voorafgaand schriftelijk akkoord van een derde persoon (bv. huurder, eigenaar, syndic, enz.) die deze factuur uitdrukkelijk ten zijne laste neemt. Het factuurbedrag zal contant betaald moeten worden aan de fabriekstechnicus die het werk heeft uitgevoerd. Het herstellen of vervangen van onderdelen tijdens de garantieperiode heeft geen verlenging van de waarborg tot gevolg. De toekenning van garantie sluit elke betaling van schadevergoeding uit en dit tot voor om het even welke reden ze ook gevraagd wordt. Voor elk geschil, zijn enkel de Tribunalen van het district waar de hoofdzetel van de ven-

nootschap gevestigd is, bevoegd. Om alle functies van het Vaillant toestel op termijn vast te stellen en om de toegelaten toestand niet te veranderen, mogen bij onderhoud en herstellingen enkel nog originele Vaillant onderdelen gebruikt worden.

10.2 Service après-vente

N.V. Vaillant S.A.

Golden Hopestraat 15
B-1620 Drogenbos
Tel. 2 3349300
Fax 2 3349319

Kundendienst / Service après-vente / Klantendienst 2 3349352
info@vaillant.be
www.vaillant.be

Kundendienst / Service après-vente / Klantendienst: 2 3349352

N.V. Vaillant S.A.

Golden Hopestraat 15
B-1620 Drogenbos
Tel. 2 3349300
Fax 2 3349319

Kundendienst / Service après-vente / Klantendienst 2 3349352
info@vaillant.be
www.vaillant.be

Kundendienst / Service après-vente / Klantendienst: 2 3349352

N.V. Vaillant S.A.

Golden Hopestraat 15
B-1620 Drogenbos
Tel. 2 3349300
Fax 2 3349319

Kundendienst / Service après-vente / Klantendienst 2 3349352
info@vaillant.be
www.vaillant.be

Kundendienst / Service après-vente / Klantendienst: 2 3349352

Annexe

A Niveau de commande utilisateur

Quand l'affichage d'état apparaît, appuyez sur 2× sur  pour accéder au menu.

| Option RÉGULATION | |
|------------------------|---|
| Mode Green IQ : | Marche : active le mode chauffage à efficacité énergétique optimisée. Si le mode Green iQ a été activé via le boîtier de gestion, l'option RÉGULATION affiche Par le régulateur . |
| Mode confort : | Produit avec production d'eau chaude sanitaire intégrée Marche : maintient la production d'eau chaude sanitaire en veille. |

| Option INFORMATION | |
|---|---|
| Pression d'eau : | Affiche la pression d'eau actuelle. |
| Données conso. énergétiques | → Consommation en gaz → Consommation en chauffage → Consommation en ECS |
| | → Consommation en électricité → Consommation en chauffage → Consommation en ECS |
| | Affiche les valeurs de consommation énergétique pour les intervalles suivants : Aujourd'hui, Hier, Mois dernier, Ann. dernière, Depuis install. L'écran affiche les valeurs estimatives de l'installation. Les valeurs sont notamment fonction des facteurs suivants : installation/configuration de l'installation de chauffage, comportement de l'utilisateur, conditions météorologiques saisonnières, tolérances et composants. Le système ne tient pas compte des composants externes, comme les pompes de chauffage, les soupapes, les autres consommateurs et générateurs du foyer. Les écarts entre la consommation/le rendement énergétiques affichés et la consommation/le rendement énergétiques effectifs peuvent être non négligeables. Les informations relatives à la consommation ou au rendement énergétique ne sont pas prévues pour créer ou comparer des factures de consommation. |
| Code d'état | Affiche le code d'état actuel. |
| Introduct. modes de fonctionnement | Explication pas à pas des différents éléments de l'interface utilisateur. |
| Aide à la navigation dans le menu | Explication de la structure des menus. |
| Coordonnées professionnel qualifié | → Téléphone : → Nom : |
| Version du logiciel | Affiche les versions logicielles. |

| Option RÉGLAGES | |
|-------------------------|---------------------------------------|
| Test du ramoneur | → Puissance chauffage réglable |
| | → Puissance maxi. ECS |

| Option RÉGLAGES | |
|-----------------------------------|--|
| Test du ramoneur | → Puissance mini. |
| Menu installateur | |
| Réglages langue, horloge et écran | → Langue : |
| | → Date : |
| | → Heure : |
| | → Luminosité de l'écran : |
| | → Heure été/hiver auto. : |
| Verrouillage des touches | Verrouille le clavier. Pour déverrouiller les commandes, appuyez sur  pendant 4 secondes au minimum. |

B Codes d'état



Remarque

Le tableau de codes étant utilisé pour différents produits, certains codes peuvent ne pas être visibles pour le produit concerné.

Le tableau des codes ne donne qu'un extrait des codes dans leur ensemble.

| Code | Signification |
|-------|--|
| S.000 | Il n'y a pas de demande associée au mode chauffage. |
| S.002 | Le mode chauffage est actif et la pompe de chauffage est en phase de préfonctionnement. |
| S.003 | Le mode chauffage est actif et l'appareil est en phase d'allumage. |
| S.004 | Le mode chauffage est actif et le brûleur est en fonctionnement. |
| S.006 | Le mode chauffage est actif et le ventilateur est en phase de marche à vide. |
| S.007 | Le mode chauffage est actif et la pompe de chauffage est en phase de marche à vide. |
| S.008 | Le mode chauffage est actif et l'appareil est en phase de coupure du brûleur. |
| S.020 | Il n'y a pas de demande associée à la charge du ballon d'eau chaude sanitaire. |
| S.022 | La charge du ballon d'eau chaude sanitaire est active et la pompe est en phase de préfonctionnement. |
| S.024 | La charge du ballon d'eau chaude sanitaire est active et le brûleur est en fonctionnement. |
| S.031 | Le mode chauffage est désactivé et il n'y a pas de demande d'eau chaude sanitaire. |
| S.034 | La fonction de protection contre le gel est active. |

C Codes d'erreur



Remarque

Le tableau des codes ne donne qu'un extrait des codes dans leur ensemble.

| Code/signification | Cause possible | Mesure |
|---|--|---|
| F.022 Il n'y a pas ou pas suffisamment d'eau dans le produit ou la pression d'eau est trop basse. | Manque d'eau dans l'installation de chauffage | <ol style="list-style-type: none"> 1. Contrôlez la pression de remplissage de l'installation de chauffage. (→ page 27) 2. Faites l'appoint d'eau dans l'installation de chauffage. (→ page 27) |
| F.028 Le signal de flamme n'a pas été détecté lors de la phase d'allumage. | Au bout de cinq tentatives d'allumage infructueuses, le produit a basculé en mode de défaut. | <ol style="list-style-type: none"> 1. Vérifiez que le robinet d'arrêt du gaz est ouvert. 2. Appuyez sur la touche de réinitialisation pendant plus de 3 secondes. <ul style="list-style-type: none"> – Nombre maximal de répétitions: 3 3. Si vous ne pouvez remédier au problème d'allumage, adressez-vous à un professionnel qualifié. |

D Dépannage

| Anomalie | Cause possible | Mesure |
|--|---|---|
| Produit qui ne se met pas en marche (pas d'eau chaude, pas de chauffage) | Le robinet d'arrêt du gaz installé sur place et/ou le robinet d'arrêt du gaz du produit est fermé. | ► Ouvrez les deux robinets d'arrêt du gaz. |
| | L'alimentation électrique du bâtiment est coupée. | ► Contrôlez le fusible d'alimentation du bâtiment. Le produit se rallume automatiquement une fois l'alimentation électrique rétablie. |
| | La soupape d'arrêt d'eau froide est fermée. | ► Ouvrez la soupape d'arrêt d'eau froide. |
| | Le produit est arrêté. | ► Remise en marche du produit. (→ page 29) |
| | La température ambiante/la température d'eau chaude réglée est trop basse et/ou le mode chauffage/le mode eau chaude sanitaire est coupé. | <ol style="list-style-type: none"> 1. Réglez la température de départ/température désirée. (→ page 26) 2. Réglez la température de l'eau chaude sanitaire. (→ page 26) |
| | Il y a de l'air dans l'installation de chauffage. | <ol style="list-style-type: none"> 1. Purgez l'installation de chauffage (→ chapitre Appoint de l'installation de chauffage). 2. Si vous ne pouvez pas purger l'installation de chauffage par vous-même, adressez-vous à un professionnel qualifié. |

| Anomalie | Cause possible | Mesure |
|--|--------------------------------------|---|
| Le chauffage ne se met pas en marche (la production d'eau chaude sanitaire fonctionne normalement) | Le régulateur externe est mal réglé. | ► Paramétrez le régulateur externe comme il se doit (→ notice d'utilisation du régulateur). |

Gebruiksaanwijzing

Inhoudsopgave

| | | |
|-----------|---|-----------|
| 1 | Veiligheid | 37 |
| 1.1 | Reglementair gebruik..... | 37 |
| 1.2 | Kwalificatie..... | 37 |
| 1.3 | Algemene veiligheidsinstructies..... | 37 |
| 2 | Aanwijzingen bij de documentatie | 40 |
| 3 | Productbeschrijving | 40 |
| 3.1 | Display met bedieningselementen..... | 40 |
| 3.2 | Weergegeven symbolen..... | 40 |
| 3.3 | Serienummer..... | 41 |
| 3.4 | CE-markering..... | 41 |
| 4 | Bedrijf | 41 |
| 4.1 | Bedieningsconcept..... | 41 |
| 4.2 | Taal instellen..... | 42 |
| 4.3 | CV-functie..... | 42 |
| 4.4 | Warmwaterfunctie..... | 43 |
| 4.5 | Statuscodes oproepen..... | 43 |
| 5 | Onderhoud | 43 |
| 5.1 | Product onderhouden..... | 43 |
| 5.2 | Onderhoud..... | 43 |
| 5.3 | Onderhoudsmeldingen aflezen..... | 43 |
| 5.4 | Vuldruk van de CV-installatie waarborgen..... | 44 |
| 5.5 | Condensafvoerleiding en afvoertrechter controleren..... | 44 |
| 6 | Verhelpen van storingen | 45 |
| 7 | Uitbedrijfname | 45 |
| 7.1 | Product tijdelijk buiten bedrijf stellen..... | 45 |
| 7.2 | Product definitief buiten bedrijf stellen..... | 45 |
| 8 | Heringebruikneming | 45 |
| 9 | Recycling en afvoer | 45 |
| 10 | Garantie en klantendienst | 46 |
| 10.1 | Garantie..... | 46 |
| 10.2 | Serviceteam..... | 48 |

| | |
|--|-----------|
| Bijlage | 49 |
| A Gebruikersniveau | 49 |
| B Statuscodes | 50 |
| C Foutcodes | 50 |
| D Verhelpen van storingen | 51 |



1 Veiligheid

1.1 Reglementair gebruik

Het product is als warmtebron voor gesloten CV-installaties en de warmwaterbereiding bestemd.

Het gebruik volgens de voorschriften omvat verder:

- Gebruik van het product onder aanhouding van de meegeleverde gebruiksaanwijzingen van het product alsook van alle andere componenten van de installatie
- het aanhouden van alle in de handleidingen vermelde inspectie- en onderhoudsintervallen

Een ander gebruik dan het in deze handleiding beschreven gebruik of een gebruik dat van het hier beschreven gebruik afwijkt, geldt als niet reglementair. Ieder misbruik is verboden.

1.2 Kwalificatie

- ▶ Geef alleen een gekwalificeerde vakman opdracht tot installatie, ombouw en instelling van het product.

Als gebruiker mag u alle werkzaamheden uitvoeren, die in deze handleiding zijn beschreven.

Uitzondering: dit product kan door kinderen vanaf 8 jaar als-



ook personen met verminderde fysieke, sensorische of mentale capaciteiten of gebrek aan ervaring en kennis gebruikt worden, als ze onder toezicht staan of m.b.t. het veilige gebruik van het product geïnstrueerd werden en de daaruit resulterende gevaren verstaan. Kinderen mogen niet met het product spelen. Reiniging en onderhoud door de gebruiker mogen niet door kinderen zonder toezicht uitgevoerd worden. Werkzaamheden, die in andere handleidingen staan beschreven, mogen alleen worden uitgevoerd door personen, die aan de daar beschreven eisen voldoen.

1.3 Algemene veiligheidsinstructies

De volgende hoofdstukken bevatten belangrijke veiligheidsinformatie. Het lezen en aanhouden van deze informatie is van principieel belang, om levensgevaar, gevaar voor lichamelijk letsel, materiële schade of milieuschade te voorkomen.

1.3.1 Gas

Bij gasgeur:

- ▶ Vermijd ruimtes met gaslucht.
- ▶ Doe, indien mogelijk, deuren en ramen wijd open en zorg voor tocht.



- ▶ Vermijd open vuur (bv. aansteker, lucifer).
- ▶ Niet roken.
- ▶ Bedien geen elektrische schakelaars, geen stekkers, geen deurbellen, geen telefoons en andere communicatiesystemen in het gebouw.
- ▶ Sluit de gasmeter-afsluitkraan of de hoofdkraan.
- ▶ Sluit, indien mogelijk, de gaskraan op het product.
- ▶ Waarschuw de huisbewoners door te roepen of aan te kloppen.
- ▶ Verlaat onmiddellijk het gebouw en ver hinder het betreden door derden.
- ▶ Alarmeer politie en brandweer zodra u buiten het gebouw bent.
- ▶ Neem contact op met de storingsdienst van het energiebedrijf vanaf een telefoonaansluiting buiten het gebouw.

1.3.2 Verbrandingsgas

Bij verbrandingsgasgeur:

- ▶ Doe alle toegankelijke deuren en ramen wijd open en zorg voor tocht.
- ▶ Schakel het product uit.
- ▶ Neem contact op met een installateur.

1.3.3 Veranderingen naderhand

- ▶ Verwijder, overbrug of blokkeer in geen geval de veiligheidsinrichtingen.
- ▶ Manipuleer geen veiligheidsinrichtingen.
- ▶ Vernietig of verwijder geen verzegelingen van componenten.
- ▶ Breng geen veranderingen aan:
 - aan het product
 - aan de toevoerleidingen voor gas, verbrandingslucht, water en spanning
 - aan de volledige verbrandingsgasafvoersysteem
 - aan het volledige condensafvoersysteem
 - aan de veiligheidsklep
 - aan de afvoerleidingen
 - aan bouwconstructies die de gebruiksveiligheid van het product kunnen beïnvloeden
- ▶ Zorg voor gelijkblijvende, voldoende toevoer van verbrandingslucht.

1.3.4 Materiële schade

- ▶ Zorg ervoor dat de verbrandingsluchttoevoer altijd vrij is van fluor, chloor, zwavel, stof enz.
- ▶ Zorg ervoor dat er op de opstellingsplaats geen chemi-





sche stoffen opgeslagen worden.

- ▶ Zorg ervoor dat de CV-installatie bij vorst in elk geval in gebruik blijft en alle vertrekken voldoende getempereerd zijn. Laat het product via de hoofdschakelaar ingeschakeld.
- ▶ Als u het bedrijf niet kunt garanderen, dan laat u een installateur de CV-installatie leggen.
- ▶ Vul de CV-installatie alleen met geschikt CV-water bij en vraag in geval van twijfel na bij een installateur.

1.3.5 Legionellabacteriën

- ▶ Laat u door de vakman over de uitgevoerde maatregelen voor de legionellabescherming in uw installatie informeren.
- ▶ Stel zonder overleg met de installateur geen watertemperaturen onder 60 °C in.



2 Aanwijzingen bij de documentatie

- ▶ Neem absoluut alle gebruiksaanwijzingen die bij de componenten van de installatie worden meegeleverd in acht.
- ▶ Bewaar deze handleiding alsook alle documenten die van toepassing zijn voor het verdere gebruik.

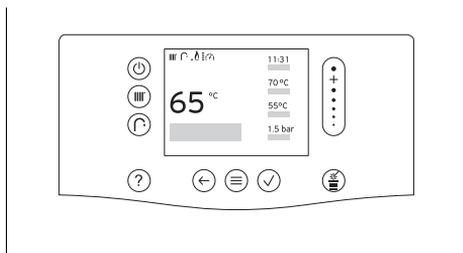
Deze handleiding geldt uitsluitend voor de volgende producten:

Productartikelnummer

| | |
|-----------------------|------------|
| VC 20CS/1-7 I (N-BE) | 0010024563 |
| VC 30CS/1-7 I (N-BE) | 0010024564 |
| VCW 36CF/1-7 I (N-BE) | 0010024565 |
| VCW 43CF/1-7 I (N-BE) | 0010024566 |

3 Productbeschrijving

3.1 Display met bedieningselementen



| Bedienings-element | Functie |
|--------------------|---|
| | <ul style="list-style-type: none"> – Stand-by-werking activeren/deactiveren: minder dan 3 seconden indrukken – Resettoets: langer dan 3 seconden indrukken voor opnieuw starten |
| | Aanvoertemperatuur resp. wens-temperatuur instellen |
| | Warmwatertemperatuur instellen |

| Bedienings-element | Functie |
|--------------------|--|
| | <ul style="list-style-type: none"> – Help oproepen – Tijdprogramma-assistent oproepen (thermostaatmodule nodig) |
| | <ul style="list-style-type: none"> – Een niveau terug gaan – Invoer annuleren |
| | <ul style="list-style-type: none"> – Menu oproepen – Terug naar het hoofdmenu – Basisweergave oproepen |
| | <ul style="list-style-type: none"> – Selectie/wijziging bevestigen – Instelwaarde opslaan |
| | Schoorsteenvegermodus oproepen (uitvoeren van de verbrandingsanalyse) |
| | <ul style="list-style-type: none"> – Door menustructuur navigeren – Instelwaarde verlagen of verhogen – Naar afzonderlijke getallen en letters navigeren |
| | <p>Hoofdschakelaar</p> <ul style="list-style-type: none"> – Bevindt zich aan de rechterzijkant onder het product. – Schakelt het product spanningsvrij, de vorstbeveiligingsfunctie wordt gedeactiveerd. |

3.2 Weergegeven symbolen

| Symbol | Betekenis |
|--------|--|
| | Actuele brander-modulatiegraad (weergave in 5 niveaus). |
| | Actuele systeemdruk (weergave in 5 niveaus): <ul style="list-style-type: none"> – Permanent aan: vuldruk in het toegestane bereik – Knippert: vuldruk buiten het toegestane bereik |
| | CV-functie geactiveerd: <ul style="list-style-type: none"> – Permanent aan: brander aan, geen warmtevraag – Knippert: brander aan, warmtevraag aanwezig |

| Symbol | Betekenis |
|---|--|
|  | Warmwaterbereiding geactiveerd: <ul style="list-style-type: none"> – Permanent aan: brander aan, geen warmtevraag – Knippert: brander aan, warmtevraag aanwezig |
|  | Product met geïntegreerde warmwaterbereiding Comfortfunctie geactiveerd: <ul style="list-style-type: none"> – Permanent aan: comfortfunctie is geactiveerd – Knippert: Brander aan, comfortmodus actief |
|  | Modus Green IQ actief |
|  | Instalateurniveau actief |
|  | Display geblokkeerd |
|  | Met systeemthermostaat verbonden |
|  | Verbinding met de Vaillant Server gemaakt |
|  | Product is bezig met een taak. |
|  | Tijd instellen: <ul style="list-style-type: none"> – Permanent aan: tijd is ingesteld – Knippert: tijd moet opnieuw worden ingesteld |
|  | Waarschuwing |
| F.XXX | Fout in het product: Verschijnt in plaats van de basisweergave, evt. verklarende tekstweergave. |
| N.XXX | Noodbedrijf: Verschijnt in plaats van de basisweergave, evt. verklarende tekstweergave. |
|  | Onderhoud vereist: Meer informatie zie code I.XXX. |
| I.XXX | Onderhoud vereist: Verschijnt in plaats van de basisweergave, evt. verklarende tekstweergave. |

3.3 Serienummer

Het serienummer is af fabriek aangebracht op de onderkant van het voorpaneel, en op het typeplaatje aan de bovenkant van het toestel.

Het 3e en 6e cijfer geeft de productiedatum aan (jaar/week), het 7e tot 16e cijfer het artikelnummer van het product.

3.4 CE-markering



Met de CE-markering wordt aangegeven dat de producten conform de conformiteitsverklaring aan de fundamentele eisen van de desbetreffende richtlijnen voldoen.

De conformiteitsverklaring kan bij de fabrikant geraadpleegd worden.

4 Bedrijf

4.1 Bedieningsconcept

In kleur brandende bedieningselementen kunnen worden geselecteerd.

Instelbare waarden en lijstposities kunnen via het schuifbalk worden veranderd. Tik kort op het bovenste of onderste uiteinde van de schuifbalk om wijzigingen uit te voeren.

De wijziging van een waarde moet u bevestigen. Pas dan wordt de nieuwe instelling opgeslagen. Knipperende bedieningselementen moeten ter bevestiging opnieuw worden ingedrukt.

Wit brandende bedieningselementen zijn actief.

Het menu en de bedieningselementen worden na 60 seconden donker om energie te besparen. Na nogmaals 60 seconden wordt de statusindicatie getoond.

Aanvullende hulp betreffende de bedieningselementen vindt u onder **HOOFDMENU** → **INFORMATIE** → **Bedieningselementen**.

4.1.1 Startscherm

Wanneer de statusindicatie wordt getoond, drukt u op  om de basisweergave op te roepen.

In de basisweergave kunt u de gewenste warmwatertemperatuur en aanvoertemperatuur/wenstemperatuur (wenstemperatuur alleen bij product met thermostaatmodule aanwezig) instellen.

De aanvoertemperatuur is de temperatuur, waarmee het CV-water de warmteopwekker verlaat (bijv. 65° C).

De wenstemperatuur is de werkelijk gewenste temperatuur van de woonruimte (bijv. 21° C).

Druk op , om de temperatuur voor de warmwaterfunctie in te stellen.

Druk op , om de temperatuur voor de CV-functie in te stellen.

Overige instellingen voor de CV-functie en warmwaterfunctie zijn in de betreffende hoofdstukken beschreven.

Wanneer de basisweergave wordt getoond, drukt u op  om het menu op te roepen.

Welke functies in het menu ter beschikking staan, is afhankelijk van het feit of een systeemthermostaat op het product aangesloten is. Wanneer u een systeemthermostaat heeft aangesloten, dan moet u de instelling voor de CV-functie in de systeemthermostaat uitvoeren. (→ gebruiksaanwijzing systeemthermostaat)

Aanvullende hulp betreffende de navigatie vindt u onder **HOOFDMENU** → **INFORMATIE** → **Menuvoorstelling**.

Als er een foutmelding is, wisselt het startscherm naar de foutmelding.

4.1.2 Bedieningsniveaus

Wanneer de basisweergave wordt getoond, roept u het menu op, om het gebruikersniveau weer te geven.

In het gebruikersniveau kunt u de instellingen voor het product veranderen en individueel aanpassen. De tabel in de bijlage geeft een overzicht van de selecteerbare menupunten en de instelmogelijkheden. (→ Pagina 49)

Het installateurniveau mag alleen met vak-kennis bediend worden en is daarom met een code beveiligd.

4.2 Taal instellen

1. Druk 2 x op .
2. Navigeer naar het onderste menupunt ( **XXX**) en bevestig dit met .
3. Selecteer het derde menupunt en bevestig dit met .
4. Selecteer het eerste menupunt en bevestig dit met .
5. Kies de gewenste taal en bevestig met .

4.3 CV-functie

In CV-functie worden de ruimten conform uw instellingen verwarmd.

4.3.1 Aanvoertemperatuur/gewenste temperatuur instellen

1. Uitgaande van de basisweergave drukt u op .
 - ◁ In het display wordt de al ingestelde aanvoertemperatuur/gewenste temperatuur getoond.
2. Stel de gewenste aanvoertemperatuur/gewenste temperatuur in.

4.3.2 CV-functie permanent uitschakelen (zomermodus)

- ▶ Uitgaande van de basisweergave drukt u op  gedurende minimaal 3 seconden.
 - ◁ De CV-functie is uitgeschakeld.

- ◁ Op het display wordt het symbool voor gedeactiveerde CV-functie weergegeven.

4.4 Warmwaterfunctie

Geldigheid: Product met geïntegreerde warmwaterbereiding OF Product met aangesloten warmwaterboiler

In warmwaterfunctie wordt het drinkwater op de gewenste warmwatertemperatuur verwarmd.

4.4.1 Warmwatertemperatuur instellen

1. Uitgaande van de basisweergave drukt u op .
2. Stel de gewenste warmwatertemperatuur in.

4.4.2 Warmwaterfunctie uitschakelen

Geldigheid: Product met geïntegreerde warmwaterbereiding OF Product met aangesloten warmwaterboiler

- ▶ Uitgaande van de basisweergave drukt u op  gedurende minimaal 5 seconden.
 - ◁ De warmwaterfunctie is uitgeschakeld.

4.4.3 Comfortfunctie in-/uitschakelen

Geldigheid: Product met geïntegreerde warmwaterbereiding



Aanwijzing

De comfortmodus houdt de warmwaterbereiding standby en levert sneller warm water met de gewenste temperatuur zonder dat u een opwarmtijd hoeft af te wachten.

1. Roep **HOOFDMENU** → **REGELING** → **Comfortfunctie:** → op.
2. Activeer **In**, resp. **Uit**.

4.5 Statuscodes oproepen

- ▶ Roep **HOOFDMENU** → **INFORMATIE** → **Statuscode** op.
Statuscodes (→ Pagina 50)
 - ◁ Op het display wordt de actuele bedrijfstoestand (statuscode) weergegeven.

5 Onderhoud

5.1 Product onderhouden

- ▶ Reinig de mantel met een vochtige doek en een beetje oplosmiddelvrije zeep.
- ▶ Gebruik geen sprays, geen schuurmiddelen, afwasmiddelen, oplosmiddel- of chloorhoudende reinigingsmiddelen.

5.2 Onderhoud

Voor de continue inzetbaarheid, gebruiksveiligheid, betrouwbaarheid en lange levensduur van het product zijn een jaarlijkse inspectie en een tweejaarlijks onderhoud van het product door de installateur noodzakelijk. Afhankelijk van de resultaten van de inspectie kan een vroeger onderhoud nodig zijn.

5.3 Onderhoudsmeldingen aflezen

Als het symbool  op het display weergegeven wordt, dan heeft het product een onderhoudsbeurt nodig.

Het product bevindt zich niet in de foutmodus, maar loopt verder.

- ▶ Neem hiervoor contact op met een installateur.
- ▶ Als tegelijk de waterdruk knipperend weergegeven wordt, vul dan gewoon verwarmingswater bij.

5.4 Vuldruk van de CV-installatie waarborgen

5.4.1 Vuldruk van de CV-installatie controleren

1. Roep **HOOFDMENU** → **INFORMATIE** → **Waterdruk**: op.
 - ◁ Op het display verschijnen de waarden van de actuele vuldruk en de minimale en maximale vuldruk.
2. Controleer de vuldruk op het display.
3. Wanneer de vuldruk lager is dan 0,8 bar (0,08 MPa), dan vult u de CV-installatie bij (→ Pagina 44).



Aanwijzing

Als de CV-installatie zich over meerdere etages uitstrekt, kan een hogere vuldruk van de CV-installatie nodig zijn. Vraag hiervoor raad bij uw installateur.

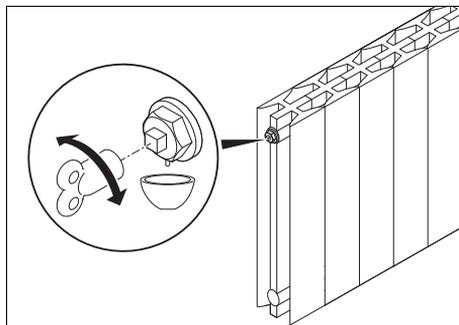
5.4.2 CV-installatie bijvullen



Aanwijzing

Het bijvullen van de Das CV-installatie hangt af van de bij u aanwezige installatie. Wanneer de werkstappen hierna niet passen bij uw installatie, neem dan contact op met een vakman.

1. Verbind de vul-/aftapkraan met een koudwaterleiding via een slang.
2. Open alle radiatorthermostaatkranen van de CV-installatie.
3. Open de waterkraan van de koudwaterleiding.
4. Draai de vul-/aftapkraan langzaam open, vul water bij tot de benodigde systeemdruk en sluit de vul-/aftapkraan weer.
5. Sluit de waterkraan van de koudwaterleiding.



6. Ontlucht alle radiatoren via de daarvoor bedoelde aansluiting (links- of rechtsboven op de radiator).



Aanwijzing

Voor het ontluchten kan een ontluchtings sleutel worden gebruikt.

7. Controleer na het ontluchten opnieuw de systeemdruk. (→ Pagina 44)
8. Herhaal indien nodig de werkstappen voor het vullen en ontluchten.
9. Scheid de vulkraan van de koudwaterleiding.

5.5 Condensafvoerleiding en afvoertrechter controleren

Condensafvoerleiding en afvoertrechter moet altijd doorlaatbaar zijn.

- ▶ Controleer regelmatig condensafvoerleiding en afvoertrechter op gebreken, vooral op verstoppingen.

In de condensafvoerleiding en de afvoertrechter mogen geen hindernissen te zien of te voelen zijn.

- ▶ Als u gebreken vaststelt, laat deze dan door een installateur verhelpen.

6 Verhelpen van storingen



Gevaar! **Levensgevaar door ondeskundige reparatie**

- ▶ Als de netaansluitkabel beschadigd is, vervang deze dan in geen geval zelf.
- ▶ Neem contact op met de fabrikant, het serviceteam of een gelijkaardig gekwalificeerde persoon.

- ▶ Wanneer foutcodes (**F.XXX**), noodbedrijfcodes (**N.XXX**) in het display worden getoond of storingen optreden, ga dan conform de tabellen in de bijlage te werk.

Foutcodes (→ Pagina 50)

Verhelpen van storingen (→ Pagina 51)

- ▶ Als u de fout of de storing met de beschreven maatregelen in de tabellen niet kunt verhelpen, neem dan contact op met een vakman.
- ▶ Neem contact op met een vakman, wanneer noodbedrijfmeldingen in het display worden getoond.

7 Uitbedrijfname

7.1 Product tijdelijk buiten bedrijf stellen

1. Druk op .
2. Sluit de gaskraan op het product en schakel de hoofdschakelaar alleen uit, wanneer geen vorst wordt verwacht.

Geldigheid: Product met geïntegreerde warmwaterbereiding OF Product met aangesloten warmwaterboiler

- ▶ Sluit de koudwaterstopkraan.

7.2 Product definitief buiten bedrijf stellen

- ▶ Laat het product door een installateur definitief buiten bedrijf stellen.

8 Heringebruikneming

1. Schakel de hoofdschakelaar in, indien de hoofdschakelaar was uitgeschakeld.
2. Open de gaskraan aan het product indien de gaskraan was gesloten.
3. Druk eventueel op  wanneer de hoofdschakelaar ingeschakeld was.

Geldigheid: Product met geïntegreerde warmwaterbereiding OF Product met aangesloten warmwaterboiler

- ▶ Open de koudwaterstopkraan.

9 Recycling en afvoer

- ▶ Laat de verpakking door de installateur afvoeren die het product geïnstalleerd heeft.



■ Als het product met dit teken is aangeduid:

- ▶ Gooi het product in dat geval niet met het huisvuil weg.
- ▶ Geeft het product in plaats daarvan af bij een inzamelpunt voor oude elektrische of elektronische apparaten.



■ Als het product batterijen bevat die met dit teken gekenmerkt zijn, kunnen de batterijen substanties bevatten die schadelijk zijn voor gezondheid en milieu.

- ▶ Breng de batterijen in dat geval naar een inzamelpunt voor batterijen.

10 Garantie en klantendienst

10.1 Garantie

Die N.V. VAILLANT gewährleistet eine Garantie von 2 Jahren auf alle Material- und Konstruktionsfehler ihrer Produkte ab dem Rechnungsdatum.

Die Garantie wird nur gewährt, wenn folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

1. Das Gerät muss von einem qualifizierten Fachmann installiert worden sein. Dieser ist dafür verantwortlich, dass alle geltenden Normen und Richtlinien bei der Installation beachtet wurden.
2. Während der Garantiezeit ist nur der Vaillant Werkskundendienst autorisiert, Reparaturen oder Veränderungen am Gerät vorzunehmen. Die Werksgarantie erlischt, wenn in das Gerät Teile eingebaut werden, die nicht von Vaillant zugelassen sind.
3. Damit die Garantie wirksam werden kann, muss die Garantiekarte vollständig und ordnungsgemäß ausgefüllt, unterschrieben und ausreichend frankiert spätestens fünfzehn Tage nach der Installation an uns zurückgeschickt werden.

Während der Garantiezeit an dem Gerät festgestellte Material- oder Fabrikationsfehler werden von unserem Werkskundendienst kostenlos behoben. Für Fehler, die nicht auf den genannten Ursachen beruhen, z. B. Fehler aufgrund unsachgemäßer Installation oder vorschriftswidriger Behandlung, bei Verstoß gegen die geltenden Normen und Richtlinien zur Installation, zum Aufstellraum oder zur Belüftung, bei Überlastung, Frosteinwirkung oder normalem Verschleiß oder bei Gewalteinwirkung übernehmen wir keine Haftung. Wenn eine Rechnung gemäß den allgemeinen Bedingungen des Werkvertrags ausgestellt wird, wird diese ohne vorherige schriftliche Vereinbarung mit Dritten (z. B. Eigentümer, Vermieter, Verwalter etc.) an den Auftraggeber oder/und

den Benutzer der Anlage gerichtet; dieser übernimmt die Zahlungsverpflichtung. Der Rechnungsbetrag ist dem Techniker des Werkskundendienstes, der die Leistung erbracht hat, zu erstatten. Die Reparatur oder der Austausch von Teilen während der Garantie verlängert die Garantiezeit nicht. Nicht umfasst von der Werksgarantie sind Ansprüche, die über die kostenlose Fehlerbeseitigung hinausgehen, wie z. B. Ansprüche auf Schadenersatz. Gerichtsstand ist der Sitz unseres Unternehmens. Um alle Funktionen des Vaillant Geräts auf Dauer sicherzustellen und um den zugelassenen Serienzustand nicht zu verändern, dürfen bei Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten nur Original Vaillant Ersatzteile verwendet werden!

La période de garantie des produits Vaillant s'élève à 2 ans minimum contre tous les défauts de matériaux et les défauts de construction à partir de la date de facturation. La garantie est d'application pour autant que les conditions suivantes soient remplies:

1. L'appareil doit être installé par un professionnel qualifié qui, sous son entière responsabilité, aura veillé à respecter les normes et réglementations en vigueur pour son installation.
2. Seuls les techniciens d'usine Vaillant sont habilités à effectuer les réparations ou les modifications apportées à un appareil au cours de la période de garantie afin que celle-ci reste d'application. Si d'aventure une pièce non d'origine devait être montée dans un de nos appareils, la garantie Vaillant se verait automatiquement annulée.
3. Afin que la garantie puisse prendre effet, la fiche de garantie dûment complète, signée et affranchie doit nous être retournée au plus tard quinze jours après l'installation!

La garantie n'est pas d'application si le mauvais fonctionnement de l'appareil serait provoqué par un mauvais réglage, par

l'utilisation d'une énergie non adéquate, par une installation mal conçue ou défectueuse, par le non-respect des instructions de montage jointes à l'appareil, par une infraction aux normes relatives aux directives d'installation, de types de locaux ou de ventilation, par négligence, par surcharge, par les conséquences du gel ou de toute usure normale ou pour tout acte dit de force majeure. Dans tel cas, il y aura facturation de nos prestations et des pièces fournies. Toute facturation établie selon les conditions générales du service d'entretien est toujours adressée à la personne qui a demandé l'intervention ou/et à la personne chez qui le travail a été effectué sauf accord au préalable et par écrit d'un tiers (par ex. locataire, propriétaire, syndic...) qui accepte explicitement de prendre cette facture à sa charge. Le montant de la facture devra être acquitté au grand comptant au technicien d'usine qui aura effectué la prestation. La mise en application de la garantie exclut tout paiement de dommages et intérêts pour tout préjudice généralement quelconque. Pour tout litige, sont seuls compétents les tribunaux du district du siège social de notre société. Pour garantir le bon fonctionnement des appareils Vaillant sur long terme, et pour ne pas changer la situation autorisée, il faut utiliser lors d'entretiens et dépannages uniquement des pièces détachées de la marque Vaillant.

De producten van de NV Vaillant zijn gewaarborgd tegen alle materiaal- en constructiefouten voor een periode van twee jaar vanaf de datum vermeld op de aankoopfactuur die u heel nauwkeurig dient bij te houden. De waarborg geldt alleen onder de volgende voorwaarden:

1. Het toestel moet door een erkend gekwalificeerd vakman geplaatst worden die er, onder zijn volledige verantwoordelijkheid, op zal letten dat de normen en installatievoorschriften nageleefd worden.

2. Het is enkel aan de technici van de Vaillant fabriek toegelaten om herstellingen of wijzigingen aan het toestel onder garantie uit te voeren, opdat de waarborg van toepassing zou blijven. De originele onderdelen moeten in het Vaillant toestel gemonteerd zijn, zolang niet wordt de waarborg geannuleerd.
3. Teneinde de waarborg te laten gelden, moet u ons de garantiekaart volledig ingevuld, ondertekend en gefrankeerd terugzenden binnen de veertien dagen na de installatie!

De waarborg wordt niet toegekend indien de slechte werking van het toestel het gevolg is van een slechte regeling, door het gebruik van een niet overeenkomstige energie, een verkeerde of gebrekkige installatie, de niet-naleving van de gebruiksaanwijzing die bij het toestel gevoegd is, door het niet opvolgen van de normen betreffende de installatievoorschriften, het type lokaal of verluchting, verwaarlozing, overbelasting, bevrozing, elke normale slijtage of elke handeling van overmacht. In dit geval zullen onze prestaties en de geleverde onderdelen aangerekend worden. Bij facturatie, opgesteld volgens de algemene voorwaarden van de na-verkoop-dienst, wordt deze steeds opgemaakt op de naam van de persoon die de oproep heeft verricht en/of de naam van de persoon bij wie het werk is uitgevoerd, behoudens voorafgaand schriftelijk akkoord van een derde persoon (bv. huurder, eigenaar, syndic, enz.) die deze factuur uitdrukkelijk ten zijne laste neemt. Het factuurbedrag zal contant betaald moeten worden aan de fabriekstechnicus die het werk heeft uitgevoerd. Het herstellen of vervangen van onderdelen tijdens de garantieperiode heeft geen verlenging van de waarborg tot gevolg. De toekenning van garantie sluit elke betaling van schadevergoeding uit en dit tot voor om het even welke reden ze ook gevraagd wordt. Voor elk geschil, zijn enkel de Tribunaal van het district waar de hoofdzetel van de ven-

nootschap gevestigd is, bevoegd. Om alle functies van het Vaillant toestel op termijn vast te stellen en om de toegelaten toestand niet te veranderen, mogen bij onderhoud en herstellingen enkel nog originele Vaillant onderdelen gebruikt worden.

10.2 Serviceteam

N.V. Vaillant S.A.

Golden Hopestraat 15

B-1620 Drogenbos

Tel. 2 3349300

Fax 2 3349319

Kundendienst / Service après-vente / Klantendienst 2 3349352

info@vaillant.be

www.vaillant.be

Kundendienst / Service après-vente / Klantendienst: 2 3349352

N.V. Vaillant S.A.

Golden Hopestraat 15

B-1620 Drogenbos

Tel. 2 3349300

Fax 2 3349319

Kundendienst / Service après-vente / Klantendienst 2 3349352

info@vaillant.be

www.vaillant.be

Kundendienst / Service après-vente / Klantendienst: 2 3349352

N.V. Vaillant S.A.

Golden Hopestraat 15

B-1620 Drogenbos

Tel. 2 3349300

Fax 2 3349319

Kundendienst / Service après-vente / Klantendienst 2 3349352

info@vaillant.be

www.vaillant.be

Kundendienst / Service après-vente / Klantendienst: 2 3349352

Bijlage

A Gebruikersniveau

Wanneer de statusindicatie wordt getoond, drukt u 2x op  om het menu op te roepen.

| Menupunt REGELING | | |
|---|--|---------------------|
| Green iQ: | In: schakelt de energiezuinige CV-functie in. Wanneer de modus Green iQ via de systeemthermostaat wordt geactiveerd, dan wordt in het menupunt REGELING de weergave Door thermostaat getoond. | |
| Comfortfunctie: | Product met geïntegreerde warmwaterbereiding In: houd de warmwaterbereiding in standby. | |
| Menupunt INFORMATIE | | |
| Waterdruk: | Toont de actuele waterdruk. | |
| Energiegegevens | → Gasverbruik | → Verwarmen |
| | | → Warm water |
| | → Stroomverbruik | → Verwarmen |
| | | → Warm water |
| | Toont waarden betreffende energieverbruik voor de volgende periodes: Vandaag, Gisteren, Ltste maand, Laatste jaar, Totaal . Het display toont een inschatting van de waarden van de installatie. De waarden worden o.a. beïnvloed door: installatie/uitvoering van de CV-installatie, gedrag van de gebruiker, seizoensinvloeden omgeving, toleranties en componenten. Externe componenten, zoals bijv. externe CV-pompen of kleppen en andere verbruikers en opwekkers in het huishouden blijven buiten beschouwing. De afwijkingen tussen weergegeven en werkelijk energieverbruik of energie-opbrengst kunnen aanzienlijk zijn. De gegevens over het energieverbruik of energie-opbrengst zijn niet geschikt om energieafrekeningen te maken of te vergelijken. | |
| Statuscode | Toont de actuele statuscode. | |
| Bedieningselementen | Stap voor stap verklaring van de afzonderlijke bedieningselementen. | |
| Menuvoorstelling | Toelichting van de menustructuur. | |
| Contact vakman | → Telefoonnr. → Firma | |
| Softwareversie | Toont de softwareversies. | |
| Menupunt INSTELLINGEN | | |
| Schoorsteenvegermodus | → Instelbare verwarmingsbelasting | |
| | → Max. WW-vermogen | |
| | → Min. vermogen | |
| Installateurniveau | | |
| Instellingen taal, tijd, display | → Taal: | |
| | → Datum: | |

| Menupunt INSTELLINGEN | |
|----------------------------------|--|
| Instellingen taal, tijd, display | → Tijd: |
| | → Displayhelderheid: |
| | → Zomertijd: |
| Toetsvergrendeling | Blokkeert het toetsenbord. Voor vrijgeven, drukt u minimaal 4 seconden lang op  . |

B Statuscodes



Aanwijzing

Omdat de codetabel voor verschillende producten wordt gebruikt, zijn sommige codes bij het betreffende product mogelijk niet zichtbaar.

De codetabel geeft slechts een gedeelte van de totale code weer.

| Code | Betekenis |
|--------------|--|
| S.000 | Voor het cv-bedrijf is geen vraag aanwezig. |
| S.002 | Het cv-bedrijf is actief en de cv-pomp draait voor. |
| S.003 | Het cv-bedrijf is actief en het apparaat ontsteekt |
| S.004 | Het CV-bedrijf is actief en de brander is in bedrijf. |
| S.006 | Het cv-bedrijf is actief en de ventilator draait na. |
| S.007 | Het cv-bedrijf is actief en de cv-pomp draait na. |
| S.008 | Het cv-bedrijf is actief en het apparaat bevindt zich in de branderwacht-tijd. |
| S.020 | Voor de warm water boilerlading is geen vraag aanwezig. |
| S.022 | De warm water boilerlading is actief en de pomp bevindt zich in voor-loop. |
| S.024 | De warm water boilerlading is actief en de brander is in bedrijf. |
| S.031 | Het cv-bedrijf is gedeactiveerd en er is geen warmwatervraag. |
| S.034 | De vorstbeveiligingsfunctie is actief. |

C Foutcodes



Aanwijzing

De codetabel geeft slechts een gedeelte van de totale code weer.

| Code/betekenis | Mogelijke oorzaak | Maatregel |
|--|----------------------------------|--|
| F.022 Er is geen of te weinig water in het product of de waterdruk is te laag. | Watergebrek in de CV-installatie | <ol style="list-style-type: none"> 1. Controleer de vuldruk van de CV-installatie. (→ Pagina 44) 2. Vul de CV-installatie bij. (→ Pagina 44) |

| Code/betekenis | Mogelijke oorzaak | Maatregel |
|---|---|---|
| F.028 Het vlamsignaal is tijdens de ontstekingsfase niet herkend. | Na vijf ontstekingspogingen zonder succes is het product op storing geschakeld. | <ol style="list-style-type: none"> 1. Controleer of de gasafsluitkraan geopend is. 2. Druk langer dan 3 seconden op de resettoets. – Maximaal aantal herhalingen: 3 3. Als u de ontstekingsstoring niet kunt verhelpen, vraag dan uw installateur om advies. |

D Verhelpen van storingen

| Storing | Mogelijke oorzaak | Maatregel |
|--|--|---|
| Product treedt niet in werking (geen warm water, CV blijft koud) | De door de klant geïnstalleerde gaskraan en/of de gaskraan aan het product is gesloten. | ► Open beide gaskranen. |
| | De stroomvoorziening in het gebouw is onderbroken. | ► Controleer de zekering in het gebouw. Het product schakelt bij het terugkeren van de stroomvoorziening weer automatisch in. |
| | De koudwaterstopkraan is gesloten. | ► Open de koudwaterstopkraan. |
| | Het product is uitgeschakeld. | ► Product opnieuw in gebruik nemen. (→ Pagina 45) |
| | De kamertemperatuur/warmwatertemperatuur is te laag ingesteld en/of de CV-functie/warmwaterbedrijf is uitgeschakeld. | <ol style="list-style-type: none"> 1. Stel de aanvoertemperatuur/gewenste temperatuur in. (→ Pagina 42) 2. Stel de warmwatertemperatuur in. (→ Pagina 43) |
| | Er bevindt zich lucht in de CV-installatie. | <ol style="list-style-type: none"> 1. Ontlucht de CV-installatie (→ hoofdstuk "CV-installatie bijvullen"). 2. Als u de CV-installatie niet zelf kunt ontluchten, vraag dan uw vakman om advies. |
| Verwarming treedt niet in werking (warmwaterbereiding in orde) | De externe thermostaat is niet correct ingesteld. | ► Stel de externe thermostaat correct in (→gebruiksaanwijzing thermostaat). |

Supplier

N.V. Vaillant S.A.

Golden Hopestraat 15 ■ B-1620 Drogenbos

Tel. 2 3349300 ■ Fax 2 3349319

Kundendienst / Service après-vente / Klantendienst 2 3349352

info@vaillant.be ■ www.vaillant.be



0020282232_00

Publisher/manufactureur

Vaillant GmbH

Berghauser Str. 40 ■ D-42859 Remscheid

Tel. +492191 18 0 ■ Fax +492191 18 2810

info@vaillant.de ■ www.vaillant.de

© These instructions, or parts thereof, are protected by copyright and may be reproduced or distributed only with the manufacturer's written consent.